

GEONAV 4 GIPSY



Bedienungsanleitung und Installationshinweise

EINLEITUNG

Der GEONAV ist ein tragbarer Kartenplotter, der Ihre gegenwärtige Bootsposition unter Berücksichtigung einer elektronischen Seekarte anzeigt.

Das Gerät verfügt über einen eingebauten GPS Empfänger, welcher bis zu 12 Satelliten gleichzeitig ansprechen kann, und es kann mit einem externen GPS verbunden werden.

Einzigartig in seiner Art, kann es sowohl auf dem Schiff montiert werden, als auch dank der Akkus Li-Ion Polymer als tragbares Gerät verwendet werden. Die Straßen-Navigationsfunktionen verwandeln das Gerät in ein komplettes Navigationsgerät für die Straße, mit Leitfunktionen "turn by turn", unterstützt durch Sprachmeldungen.

Das Gerät besitzt ein eingebautes Ladegerät für Batterien, das bei einer Netzverbindung automatisch aktiviert wird. Völlig wasserdicht (IPX7-Standard), ausgestattet mit einem sonnenlicht tauglichen TFT- Farbbildschirm.

Mit einem GEONAV- Gerät und einer elektronischen Karte NAVIONICS Platinum™ oder Gold™ wissen Sie immer wo Sie sich befinden, sei es bei Nebel, schlechtem Wetter oder in der Nacht bei Dunkelheit. Der Plotter zeigt Ihnen genau die Position in der Seekarte und die Richtung an, in die Sie fahren.

Mit der ROUTEN-Funktion können Sie nach einer programmierten Route fahren.

Mit der MARKER-Funktion können beliebige Positionen, z.B. interessante Angelgründe, Ankerplätze oder Seezeichen abgespeichert, wieder angesteuert und aufgerufen werden.

Mit der TRACK-Funktion kann eine zurückgelegte Wegstrecke (Tracklinie) abgespeichert und nach der Fahrt kontrolliert werden. Dank der unbegrenzten Kapazität der neuen CompactFlash™ Speichermodule - diese können auch im PC als Speicher verwendet werden - kann der Plotter eine große Anzahl Routen, Wegpunkte und Markierungen speichern.

Die Seekarten NAVIONICS Platinum™ gewährleisten eine detaillierte Deckung aller am stärksten befahrenen Navigationsbereiche und bieten neue Funktionen wie die 3-D-Anzeige, Satellitenfotos und noch viel mehr. Sie können zusätzlich zu den offiziellen Seekarten verwendet werden und liefern weitere Informationen wie zum Beispiel die Verfügbarkeit von Hafendiensten und die Vorhersage von Gezeiten und Strömungen. Die Seekarten NAVIONICS Platinum™ oder Gold™ sind weltweit bei den autorisierten NAVIONICS-Vertragshändlern verfügbar.

ANMERKUNG: Technische Eigenschaften und Funktionen in diesem Handbuch können jederzeit geändert werden, sofern dies der Verbesserung des Gerätes dient.

TECHNISCHE DATEN

Allgemeine Eigenschaften

- Tragbarer Kartenplotter mit eingebautem GPS-Empfänger und Antenne
- GPS Empfänger mit 12 Kanälen WAAS/EGNOS
- Satellitenempfang:
 - 15 Sekunden (Warmstart)
 - 2 Minuten (Kaltstart)
- GOTO Funktion (Hafen, Nächster Service, Markierungen, Breite/Länge)
- Interface für externen GPS Empfänger (optionales Zubehör)
- Kartendrehung
- Funktion Screen Amplifier™
- Funktion Autozoom™
- Funktion Overzoom™
- Funktion Easy View™
- Funktion X-Plain™
- Markierungen mit 8 unterschiedlichen Symbolen, Bezeichnung mit 8 alphanumerischen Zeichen
- Umkehrbare Route
- Einstellbare Einheiten für die Tiefenanzeige (Fuß, Faden, Meter)
- Platinum™ Seekarten
- Straßenkarten unterstützt durch Sprachmeldungen mit "turn-by-turn" Funktionen
- 16 Zoomstufen
- Kursvektor
- CompactFlash™ Module
- Speichern der Routen, Tracklinien und Markierungen in speziellen Unterverzeichnissen auf der CompactFlash™
- Eingebaute Weltkarte
- Wasserdicht nach IPX7-Standard
- Gewicht: 290 g.

Elektrische Eigenschaften

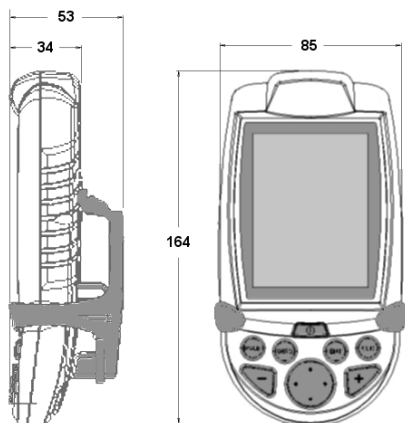
- Stromversorgung: 5 Volt Gleichstrom mit externer Anspeisung 12/24 Volt Gleichstrom, mit Überspannungs- und Verpolungsschutz
- Ionen Polymere Akku-Pack mit 2700 mAh
- Eingebautes Ladegerät (nur für wiederaufladbare Batterien)
- Geringe Stromaufnahme: 4 W
- Arbeitstemperatur: von -10 °C bis +50 °C, bei 12V Spannung, Flüssigkeitsstand 93%
- Lagertemperatur: -20 °C bis +70 °C, bei 12V Spannung, Flüssigkeitsstand 93%
- Farb-LCD, TFT 3,5" Bildschirm, sonnenlichttauglich
- Regulierbare Display-Hintergrundbeleuchtung
- Hintergrundbeleuchtete Tastatur
- Auflösung 240 x 320 Bildpunkte
- ARM9 RISC Prozessor

Speicher

- Bis zu 20 Wegpunkte je Route
- Bis zu 500 Trackpunkte
- Bis zu 99 Markierungen je Gruppe
- Anzahl der Routen, Tracklinien und Markierungen sind unbegrenzt bzw. hängt von der Größe der verwendeten CompactFlash™ ab

Zubehör

- Halterung für feste Montage
- Anschlußkabel mit Zigarettenanzünder-Adapter
- Adapter 220 V
- Lautsprecher Ladegerät
- Kopfhörer
- Halterung für das Fahrrad
- Halterung für das Auto
- Bedienungsanleitung und Installationshinweise



INSTALLATION UND SICHERHEITSHINWEISE

Sicherheitshinweise

Um die elektromagnetische Verträglichkeit mit anderen Geräten zu gewährleisten muß der GEONAV mindestens 0,1 m entfernt von Magnet- oder Fluxgate-Kompassen, wie sie bei Autopiloten oder Tochteranzeigen verwendet werden, eingebaut werden. Der GEONAV ist total wasserdicht (IPX7) und wetterfest.

Der Deckel an der Hinterseite des Gerätes muss immer vollkommen geschlossen sein, und darf nur zum Wechsel der Speicherkarten entfernt werden. Es ist sicherzustellen, dass der Wechsel der Speicherkarten an einem trockenen Ort erfolgt, und dass dabei kein Wasser in das Gerät gelangt.

WICHTIG: Jeder Schaden, der durch eingedrungenes Wasser in das Gerät entstanden ist, weil der Deckel an der Rückseite nicht angebracht oder nicht richtig geschlossen wurde, ist von der Garantie ausgeschlossen.

Reinigung

Reinigen Sie Ihren GEONAV nur mit einem feuchten Tuch. Verwenden Sie nie Lösungsmittel oder aggressive Reinigungsmittel. Dadurch kann das Gehäuse oder die Frontscheibe beschädigt werden.

Installation

Der GEONAV kann im Schiff (mit einer externen Antenne) oder im Cockpit bzw. auf der Flybridge (mit der internen Antenne) eingebaut werden.

ANMERKUNG: Beim Einschalten wird automatisch der interne GPS eingestellt.

- **Internes GPS:** Bei Verwendung des internen GPS ist das Gerät für einen besseren Satelliten-Empfang im Freien oder auf dem Armaturenbrett des Fahrzeuges anzubringen, um der Antenne des GPS Gerätes ein Arbeiten in einem möglichst frei liegenden Umfeld zu ermöglichen.

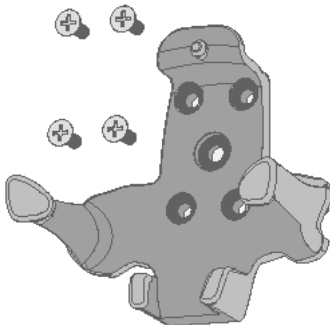
- **Externes GPS:** Im Falle von schlechtem Satelliten-Empfang oder bei Fahrzeugen mit abgeschirmten Windschutzscheiben kann das GEONAV an den externen GPS Empfänger angeschlossen werden, welcher als optionales Zubehör erhältlich ist.

ANMERKUNG: Der externe GPS Empfänger funktioniert nur bei Netzbetrieb.

Feste Montage

Die beste Montage für den GEONAV bietet die Halterung zur Festmontage (siehe Abbildung).

Verwenden Sie 4 Senkkopfschrauben (4mm) um den Halter an dem vorgesehenen Platz zu befestigen. Die Basisplatte wird fest verschraubt. Man kann den Plotter anschließend nicht nach links bzw. rechts drehen. Achten Sie deshalb vorher auf den richtigen Blickwinkel.



Rückgabe Elektro- und Elektronik-Altgeräte in Ländern der EU

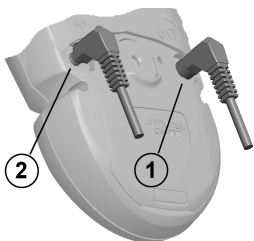
Nutzer von Elektro- und Elektronikgeräten sind verpflichtet, die Altgeräte getrennt zu sammeln. Elektro(nik)-Altgeräte dürfen nicht gemeinsam mit dem unsortierten Siedlungsabfall (Hausmüll) beseitigt werden. Die getrennte Sammlung ist Voraussetzung für die Wiederverwendung, das Recycling und die Verwertung von Elektro(nik)-Altgeräten, wodurch eine Ressourcenschonung gewährleistet wird. Elektro(nik)-Altgeräte aus privaten Haushalten können kostenlos zurückgegeben werden. Für die Rückgabe Ihres Altgerätes nutzen Sie bitte die Ihnen zur Verfügung stehenden länderspezifischen Rückgabe- und Sammelsysteme. Elektro(nik)-Geräte, die mit einem der nachfolgenden Symbole gekennzeichnet sind, dürfen gemäß EU-Richtlinie nicht mit dem Siedlungsabfall (Hausmüll) entsorgt werden.



ANSCHLÜSSE

Stromversorgung

Der GEONAV kann entweder durch das mitgelieferte Anschlußkabel, über den Zigarettenanzünder oder über den eingebauten Batteriesatz mit Strom versorgt werden.



Das Versorgungskabel mit dem Stecker in die Buchse 1 stecken, wie in der Zeichnung dargestellt. Dabei leichten Druck anwenden, bis der Stecker einrastet.

Immer die Schutzkappe aus Gummi auf den Stecker geben, wenn das Kabel abgesteckt ist.

Externer Stromanschluß

Die Zeichnung unterhalb zeigt den Adapter für den Zigarettenanzünder.



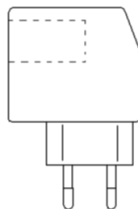
Der Stecker hat eine kleine Lampe, die immer leuchtet, wenn der Stecker korrekt an einer 12 V Spannungsquelle angeschlossen ist. Wenn die Lampe nach dem Einstecken des Steckers nicht leuchtet, so können Sie folgende Fehlerquellen überprüfen:

- Kontrollieren Sie die Spannung im Zigarettenanzünder.
- Kontrollieren Sie die Sicherung im Stecker. Schrauben Sie dazu einfach den vorderen Kontakt ab.

Wenn die Sicherung durchgebrannt ist, ersetzen Sie diese durch eine Sicherung mit der gleichen Stromstärke (T2A).

HINWEIS: KEINE BYPASS-SCHALTUNG VERWENDEN.

Die angegebene Stromstärke auf der Sicherung muß unbedingt eingehalten werden. Nur dann funktioniert der interne Schutz gegen Verpolung, Kurzschluß und Überspannung.



Für den Betrieb am Haushalts-Stromnetz (100÷240 Volt Gleichstrom) den entsprechenden Adapter für Netzbetrieb und Zigarettenanzünder-Buchse verwenden, und zwar zusammen mit dem normalen Kabel mit dem Stecker für den Zigarettenanzünder.

ANMERKUNG: Die Zigarettenanzünder-Kabel oder die Lautsprecher-Kabel dürfen niemals für die direkte Verbindung mit der externen Stromversorgung durchtrennt werden. Jeglicher Schaden, der durch eine unsachgemäße externe Stromversorgung verursacht wurde, ist von der Garantie ausgeschlossen.

Batteriesatz

Das Gerät ist mit einem Akku-Pack für die mobile Verwendung ausgestattet. Es kann entweder nur mit den Akkus oder an einem fixen Stromnetz betrieben werden.

Wenn das Gerät über das Stromkabel von außen versorgt wird, sind die inneren Batterien voll aufgeladen – wenn diese aufladbar sind - sobald der eingebaute Batterielader automatisch abgeschaltet hat und der Batteriekontakt unterbrochen ist, um den Ladezustand zu halten.

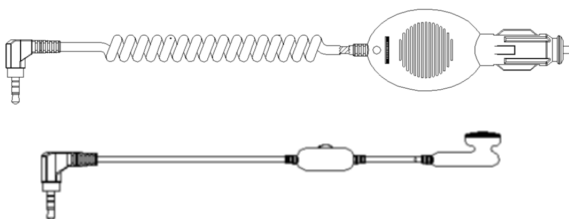
Die Ladezeit beträgt bei komplett leeren Akkus mindestens 6 Stunden, abhängig vom Zustand der Akkus. Das Gerät kann dann für ca. 8 Stunden betrieben werden, vorausgesetzt die Hintergrundbeleuchtung ist abgeschaltet.

ANMERKUNG: Falls das Gerät während des Ladevorganges abgeschaltet wird, wird auf dem Display eine Nachricht angezeigt, welche auf den Ladevorgang hinweist.

Audio Anschlüsse

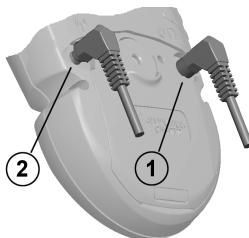
Das Versorgungskabel 1, das dem Gerät beiliegt, kann sowohl für den Anschluss des Kopfhörers als auch für den Anschluss des Lautsprechers verwendet werden.

Um die Sprachmeldungen des Straßen-Navigators anzuhören, den Zigarettenanzünder-Adapter vom Zubehör verwenden. Den Kopfhörer des Zubehörs verwenden, um die Sprachmeldungen im mobilen Betrieb anzuhören.



Anschluss des externen GPS Empfängers

Mit dem Versorgungskabel 2, welches als Zubehör erhältlich ist, kann das Gerät mit dem externen GPS Empfänger verbunden werden.



DAS SEEKARTENMODUL

Einführen des Seekartenmoduls CompactFlash™

Diesen Vorgang nur in trockener Umgebung und bei abgeschaltetem Gerät durchführen.

Den Deckel der Speicherkarte entfernen, der sich unten auf der Rückseite des Gerätes befindet.

Die Speicherkarte mit der Etikettseite nach innen schauend in das vorgesehene Fach einführen, und bis zum Anschlag einschieben.

Den Deckel wieder anbringen und sicherstellen, dass dieser vollkommen geschlossen ist, um eventuelles Eindringen von Wasser zu verhindern.

WARNUNG: Verwenden Sie nur CompactFlash™ von NAVIONICS. Der Einsatz von nicht getesteten CompactFlash™ Modulen kann zur Folge haben, dass der GEONAV nicht einwandfrei funktioniert.

Die CompactFlash™ Module sind Massenspeicher, die bei jedem PC und mit dem Plotter verwendet werden können. Der Plotter muß jedoch freien Speicherplatz auf der CompactFlash™ finden, damit die Funktionen einwandfrei arbeiten. Bevor Sie eine neue CompactFlash™ verwenden, kontrollieren Sie, ob das Modul mind. 2,5 MB freien Speicherplatz hat.

WARNUNG: Beim Zugriff auf die Dateien mit dem PC ist Vorsicht geboten. In Microsoft Windows können Dateien leicht gelöscht oder verschoben werden, deshalb muss es vermieden werden, die vorhandenen Dateien in den Ordnern der Speicherkarte zu löschen. Eine eventuelle Beschädigung der Dateien kann Fehlfunktionen des Gerätes verursachen.

DIE TASTATUR

ZOOM+/ZOOM-

Mit diesen Tasten können Sie den Kartenausschnitt vergrößern oder verkleinern.

Die ZOOM+ aktiviert die Autozoomfunktion.

Diese Tasten können immer in der Kartendarstellung verwendet werden.

ENT (ENTER)

Eingabe eines Wegpunkts oder einer Markierung oder Bestätigung einer Auswahl im Menü.

PAGE

- Navigationsmodus
Mit dieser Taste können Sie zwischen den einzelnen Anzeigen wechseln.
- Cursormodus
Mit dieser Taste können Sie zwischen dem Navigations- und Cursormodus umschalten.

GOTO

Diese Taste ermöglicht es, den Routenabschnitt der Ihren Standort mit Ihrem Zielpunkt verbindet zu zeichnen (Handkurs, Marker, Hafen, nächste Servicestelle, spezifischer Koordinatenpunkt) und auf das Hauptmenü zuzugreifen.

CLR

- Navigationsmodus
Die aktuelle Route wird gelöscht.
- Cursormodus
Löscht den letzten Wegpunkt oder die Markierung, die mit dem Cursor ausgewählt wurde.

CURSOR

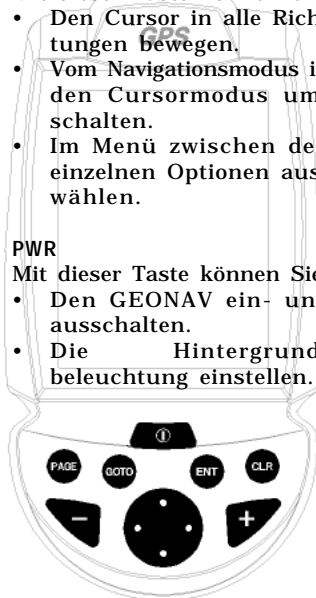
Mit dieser Taste können Sie:

- Den Cursor in alle Richtungen bewegen.
- Vom Navigationsmodus in den Cursormodus umschalten.
- Im Menü zwischen den einzelnen Optionen auswählen.

PWR

Mit dieser Taste können Sie:

- Den GEONAV ein- und ausschalten.
- Die Hintergrundbeleuchtung einstellen.



DIAGNOSEPROGRAMM

Die Eigenschaften des Diagnoseprogramms des GEONAV dienen zum Testen der Funktionen und wenn es einmal installiert ist, um Probleme zu erkennen, die während des Betriebs auftauchen können.

Um auf diese Programme zugreifen zu können halten Sie die Taste ENTER gedrückt, während Sie den GEONAV mit der Taste PWR einschalten.

GEONAV schaltet sich ein und startet automatisch das Diagnoseprogramm. Ist der Test des Speichers beendet, ermöglicht das Diagnoseprogramm die Überprüfung des einwandfreien Betriebs der verschiedenen Komponenten des Gerätes ENTER für die Ausführen jedes einzelnen Tests drücken oder CLR für den Übergang zum nächsten Test.

ACHTUNG: Möglich ist ein Reset des internen Speichers von GEONAV durch anhaltendes Drücken der Taste CLR beim Einschalten des Gerätes. Dieser Vorgang löscht alle bis zu diesem Augenblick gespeicherten Einstellungen mit der Wiederherstellung der werkseitigen Einstellungen. Zudem werden die Route, die Tracklinie und die Markierungen gelöscht, die nicht auf CompactFlash™ gespeichert sind.

ANMERKUNG: Im Falle eines defekten Kartenmoduls oder Spannungsspitzen kann der GEONAV blockiert werden, was bedeutet, daß die Spannung weggenommen werden müßte um dann neu zu starten. Im Falle, daß das Gerät ganz abgeschaltet werden müßte (ohne, daß Strom weggenommen wird, weder durch Wegnahme des Spannungskabels, noch Entfernen der Batterien, drücken Sie ca. 9 Sekunden auf PWR Taste.

SEENAVIGATION

LESEN SIE ZUERST DIE WARNMELDUNG BEVOR SIE DEN GEONAV EINSETZEN

ACHTUNG

DIE ELEKTRONISCHEN SEEKARTEN SIND NUR HILFSMITTEL IN DER NAVIGATION. SIE SOLLEN DIE NAVIGATION VEREINFACHEN UND DEN EINSATZ VON PAPIERSEEKARTEN ERLEICHTERN, NICHT ERSETZEN. NUR OFFIZIELLE SEEKARTEN DER HYDROGRAPHISCHEN INSTITUTE ODER ANDERER OFFIZIELLER STELLEN SOWIE DIE NAUTISCHEN NACHRICHTEN FÜR SEEFÄHRER ENTHALTEN ALLE INFORMATIONEN, DIE ZUR SICHEREN NAVIGATION BENÖTIGT WERDEN. ALLEIN DER SCHIFFSFÜHRER IST FÜR DEN KORREKTEN EINSATZ DER ELEKTRONISCHEN SEEKARTEN VERANTWORTLICH.

Der Einsatz und die Verwendung des GEONAV setzt die Kenntnisnahme und das Einverständnis dieser Warnung voraus.

ELEKTRONISCHE SEEKARTEN VON NAVIONICS

In GEONAV ist eine Weltkarte gespeichert. Weitere Informationen zum Navigationsbereich Ihres Interesses können über CompactFlash™-Speicherkarten mit den elektronischen Seekarten NAVIONICS Platinum™ oder Gold™ eingelesen werden.

Um die Umgebung der installierten Nautikkarte sichtbar zu machen drücken Sie die GOTO Taste, es erscheint die Menüleiste, aus der Sie SETUP, KARTEN DETAILS und mit Hilfe der CURSOR Taste USER oder ALL auswählen.

Ein Viereck zeigt Ihnen an, welche Karte auf Ihrer CompactFlash™ gespeichert ist.

Vergrößern/Verkleinern des Maßstabs

-ZOOM+ Taste drücken. Ein kleines Fenster am linken oberen Bildschirmrand zeigt Ihnen den Maßstab der aktuellen Karte. Die Maßstab der Karte in Overzoom reicht von 4096 NM bis 1/8 NM. Die Maßeinheit ist im Maßstabfenster angegeben.



Anzeigen der Tiefenlinien und Untiefen, Namen, Sperrgebieten und Leuchttürme. Drücken Sie GOTO um die Menüleiste sichtbar zu machen, wählen Sie SETUP, dann EINHEITEN TIEFE und mit der CURSOR Taste die von Ihnen gewünschte Option (Sicherheitsabstände, Namen, Leuchttürme).

Einstellen der Einheiten für die Tiefenangaben

GOTO drücken, um die Menüleiste anzuzeigen, SETUP anwählen, dann EINHEITEN TIEFE und dann die gewünschte Einheit

Ein Fenster mit der Beschreibung aller Objekte beim Cursor wird eingeblendet. Wählen Sie ein Objekt in diesem Fenster und drücken Sie ENTER um alle Informationen zum Objekt anzuzeigen.

Die Objekte können Informationen zu den Tiefenlinien, Tiefenbereichen, einzelnen Objekten (Leuchtfener, Seezeichen, Landmarken etc.), Landmassen, Untiefen, Küstenlinien, Felsen, Wracks und allgemeine Informationen beinhalten.

Bei der Abfrage von Leuchtfenern und Seezeichen liefert die exklusive Funktion X-Plain™ eine Beschreibung der Objekte in natürlicher Sprache, wobei die Verwendung von schwer verständlichen Abkürzungen und Symbolen vermieden wird.

Durch die Abfrage der Icon über ein Wrack oder ein Hindernis liefern die Seekarten NAVIONICS Platinum™ oder Gold™ die detailliertesten, zur Verfügung stehenden Informationen wie zum Beispiel bei einem Schiff den Namen, das Jahr des Versinkens, die Länge des Rumpfs, die Tiefe usw.

Darstellungsmodus

Das verwendete Symbol zeigt ein Objekt auf der Karte an (Seezeichen, Leuchtfener, Landmarken, etc.) und wird in Farbe dargestellt. Sie können zwischen der Darstellung wie bei einer Papierkarte oder der US-Darstellung wählen. Drücken Sie die Taste GOTO bis Sie das Menü sehen, wählen Sie SETUP und PRÄSENTATION (INTER oder US).

Anzeige von Hafeninformationen

ANMERKUNG: Diese Funktion steht nur mit Modulen NAVIONICS Platinum™ zur Verfügung, die Informationen zu den Hafeneinrichtungen enthalten. Bei der Verwendung von NAVIONICS Gold™ stehen dieselben Funktionen zur Verfügung, die von den Plottern mit Seekarten Gold™ geliefert werden.

Den Cursor auf die Icon des Hafens positionieren und ENTER drücken.





CURSOR anwählen (Nummer und Art der Icon ändern sich je nach Hafen).

Eingeblendet wird ein Menü mit den Optionen **HAFEN**, **FOTO**, **SCHIFFERH.** und **INFO**. **HAFEN** anwählen, um die Liste der eventuell innerhalb des aktuellen Hafens enthaltenen Marinas anzuzeigen: die gewünschte Marina aus der Liste anwählen und **ENTER** drücken, um die entsprechenden Informationen anzuzeigen.

FOTO anwählen und ein Element der Liste markieren, um eine der für die Marine zur Verfügung stehenden Fotografien anzuzeigen: Nach der Anzeige der Fotografie die Tasten **ZOOM** verwenden, um das Bild zu vergrößern oder zu verkleinern und **CURSOR** um es zu rollen.

SCHIFFERH. anwählen, um die wichtigsten Informationen für die Marina aufzurufen. Detailliertere, im Hafenbuch enthaltene Informationen können durch die Option **VERZEIC.** aufgerufen werden, die im Untermenü erscheint.

INFO anwählen, um die Liste der verfügbaren Einrichtungen anzuzeigen: ein Fenster wird eingeblendet, das die Liste der im angewählten Hafen verfügbaren Hafeneinrichtungen anzeigt.

Den gewünschten Dienst mit und Art der Icon ändern sich je

Die Hafeneinrichtungen sind durch die nachfolgenden Ikonen dargestellt:



Info Marina



Treibstoff



Reparaturen



Einrichtungen
am Kai



Geschäfte



Informationen

Wenn die Liste der Einrichtungen angezeigt ist, bieten die in hellblau in der Liste aufgeführten Einrichtungen weitere Informationen: eine Einrichtung mit der CURSOR -Taste auswählen und ENTER drücken, um die zusätzlichen Informationen wie Adresse, Telefonnummer, Öffnungszeiten und Sonstiges anzuzeigen. Erneut ENTER drücken für GOTO zur ausgewählten Einrichtung.

Anzeigen von Gezeiten und Strömungen

ANMERKUNG: Diese Funktion steht nur mit Modulen NAVIONICS zur Verfügung, die Angaben zu Gezeiten und Strömungen enthalten.

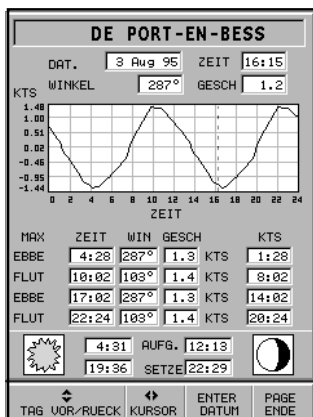
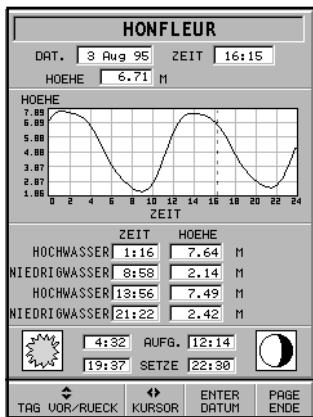
Den Cursor auf die Icon für eine Messstation für Gezeiten oder Strömungen positionieren. Drücken Sie dann die ENTER -Taste.



Wenn das Zoom-Niveau ausreichend ist, werden am Cursor der aktuelle Wert der Gezeiten oder der Strömung sowie die Tendenz für die nächsten Stunden angezeigt. Dann ENTER drücken, um die komplette Grafik anzuzeigen.



Sie sehen nun eine Grafik mit allen relevanten Informationen zu dem ausgewählten Ort und dem gewünschten bzw. eingestellten Tag.

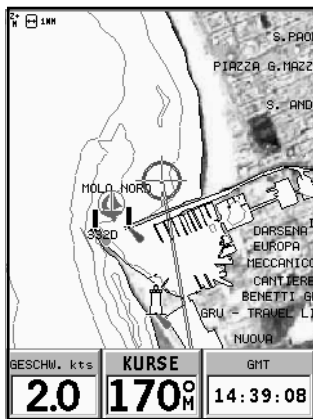


Anzeigen der Luft-/Satellitenaufnahmen

ANMERKUNG: Diese Funktion steht nur mit NAVIONICS Platinum™-Speicherkarten zur Verfügung, die Luft- und Satellitenaufnahmen enthalten.

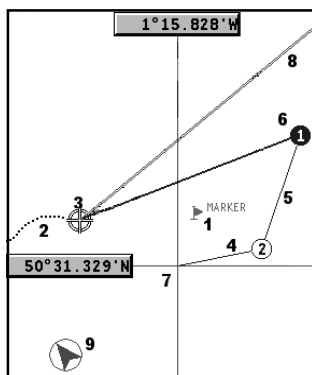
GOTO drücken, um das Menü anzuzeigen, **SETUP** wählen, dann **OVERLAY FOTO** und **LAND** oder **VOLL** anwählen.

Ab einem gewissen Zoomniveau werden – soweit verfügbar – die Luft-/Satellitenaufnahmen als Overlay über den traditionellen Kartenelementen nur im Landbereich (**LAND**) oder sowohl auf Land als auch auf Wasser (**VOLL**) angezeigt.



GRAFISCHE SYMBOLE

Neben den Karteninformationen werden zusätzliche grafische Informationen auf der Seekarte eingeblendet.
Die untere Abbildung zeigt einige dieser Symbole.

**1 - Markierungen**

Anzeige von Ereignismarkierungen (Punkten von Interesse) mit einem Symbol und einem Namen.

2 - Tracklinie

Aufzeichnen des aktuellen Kurses. Die Tracklinie wird als unterbrochene Linie dargestellt.

3 - Bootsposition

Die Bootsposition wird entsprechend der vom GPS empfangenen Daten eingeblendet.

4 - „Gummiband“

Dieses „Gummiband“ ist die Verbindungslinie zwischen dem zuletzt eingegebenen Wegpunkt und dem Cursor oder der Bootposition und dem Cursor (sofern noch kein Wegpunkt eingegeben wurde). Um diese Linie auszublenden drücken Sie die PAGE-Taste, bis Sie sich wieder im Navigations-Modus befinden.

5 - Verbindungslinie der Route

Teil einer Route zwischen zwei Wegpunkten.

6 - Wegpunkte

Wegpunkte werden durch einen Kreis und einer Zahl gekennzeichnet. Der Ausgangspunkt der Route wird mit einem „X“ gekennzeichnet. Der angesteuerte Wegpunkt wird durch einen schwarzen Kreis hervorgehoben. Die aktuelle Verbindungslinie zum angesteuerten Wegpunkt wird dicker eingezeichnet.

7 - Cursor

Der Cursor zeigt die Position in Breiten- und Längengraden. Diese Anzeige sehen Sie nur, wenn sich der Plotter im Cursor-Modus befindet.

8 - Kursvektor

Anzeige des aktuell gefahrenen Kurses.

9 - Nordanzeige

Anzeige der Nordrichtung wenn die Funktion *Course Up* aktiviert ist.

FUNKTIONEN

In diesem Abschnitt finden Sie die gängigen Funktionen des GEONAV sowie die gängigen Abkürzungen und Fachbegriffe.

Einschalten / ausschalten

Um das Gerät einzuschalten, muss die Taste PWR eine gewisse Zeit gedrückt gehalten werden, bis ein Ton (Beep) als Bestätigung vom Gerät zu hören ist. Um das Gerät auszuschalten, muss die Taste PWR mehr als 1 Sekunde lang gedrückt gehalten werden.

Wahl der Betriebsart Meer bzw. Land

Beim Einschalten des Gerätes befindet es sich in der selben Betriebsart wie beim vorangegangenen Ausschalten. Um zwischen den Betriebsarten Meer und Land zu wechseln, ist sicherzustellen, dass sich eine Speicherkarte mit den entsprechenden Daten im Gerät befindet (Meer oder Land), dann SETUP wählen, daraufhin entweder STRASSENNAVIGATION oder SEENAVIGATION.

Interner oder externer GPS

Um die Installation einfach zu machen, kann der GEONAV mit dem internen GPS oder mit einem externen GPS-Empfänger betrieben werden. Dies hängt von dem Installationsort ab (in der Kajüte oder im Freien bzw. hinter einer Scheibe).

Um den internen oder externen GPS auszuwählen drücken Sie die GOTO Taste. Es erscheint die Menüleiste, Sie wählen SETUP und dann GPS INT/EXT. Bestätigen Sie die Eingabe mit der ENTER -Taste.

Navigationsmodus - Automatisch

Der GEONAV geht automatisch in den Navigationsmodus, sobald der interne oder externe GPS-Empfänger einen korrekten Fix berechnet hat. Der Cursor wird in diesem Modus nicht angezeigt.

Diese Betriebsart wird als automatischer Modus bezeichnet,

weil der Plotter alle Informationen anzeigt, den Maßstab automatisch einstellt und die Position auf der Karte laufend verfolgt.

Cursormodus - Manueller

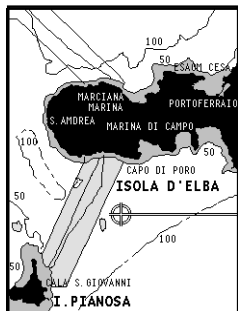
Im manuellen Modus steht der Cursor zur Verfügung. Sie können eine Route bearbeiten, Wegpunkte bzw. Markierungen löschen, einfügen oder verschieben, Informationen zu Seezeichen oder Leuchtfeuern abrufen usw. Sobald Sie die **CURSOR**-Taste einsetzen, wird der **GEONAV** in den manuellen Modus umgeschaltet. Um in den automatischen Modus zu gelangen, drücken Sie nur die **PAGE**-Taste.

Kartendrehung

Karten werden normalerweise nordorientiert dargestellt. Dies entspricht nicht immer der Realität bzw. der Fahrtrichtung. Sie fahren z.B. in Richtung Süden, die Karte zeigt nach rechts zum Schiff, was normalerweise links vom Schiff ist - und umgekehrt.

Die Kartendrehung erlaubt es, die Seekarte so zu drehen, dass diese immer nach vorne zeigt, d.h. dem Kurs entsprechend (COG - Kurs-über-Grund). Diese Information wird vom GPS-Empfänger berechnet. Eine Dämpfung wurde bereits berücksichtigt, so dass die Seekarte nicht laufend verschoben bzw. gedreht wird.

Zur Aktivierung der Drehung der Karte **GOTO** drücken, **SETUP** und **KARTE DREHEN** und dann **AN** anwählen. Eing-




Ohne Kartendrehung



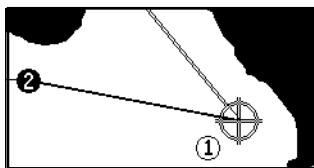
Mit Kartendrehung

blendet wird eine Meldung, die den Benutzer auffordert, den Maßstab auszuwählen, ab dem GEONAV die Kartendrehung aktivieren soll.

Die Nordrichtung ist durch das Symbol  angegeben.

Autozoom

Mit dieser Funktion wird automatisch in die beste Vergrößerung gezoomt. Wenn eine Route aktiviert ist, wird automatisch der Maßstab zwischen dem eigenen Standort und dem angesteuerten Wegpunkt eingestellt.



Um die Funktion Autozoom zu aktivieren, drücken Sie einfach die ZOOM+ -Taste so lange, bis die Meldung AUTOZOOM? ENTER = JA erscheint. Um die Autozoom-Funktion wieder auszuschalten, drücken Sie die ZOOM -Taste einmal.

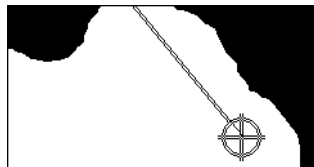
Wenn der GEONAV eingeschaltet wird, eine Route bereits aktiviert ist und der GPS arbeitet, wird die Funktion Autozoom automatisch aktiviert.

Screen Amplifier - Karteneinstellung

Diese Funktion justiert automatisch die Kartenposition. Somit wird garantiert, dass 2/3 des Kartenausschnittes immer vor dem Boot liegen. Dadurch haben Sie eine bessere Übersicht über den aktuellen Kartenausschnitt.



Ohne Karteneinstellung



Mit Karteneinstellung

Diese Funktion wird nur eingeschaltet sofern keine Wegpunkte eingegeben sind bzw. die Route nicht aktiviert ist.

Overzoom

Die Funktion Overzoom erlaubt zwar nicht den Zugriff auf mehr Details oder Informationen, die Seekarte wird jedoch über den vorhandenen Maßstab hinaus vergrößert - wie eine Lupe. Dadurch werden die angezeigten Informationen größer dargestellt.

Wenn die Funktion Overzoom aktiv ist, wird dies auf dem Gerät GEONAV durch die Anzeige der Meldung OVZ neben dem Maßstab im Navigationsfenster angezeigt.

Zur Aktivierung/Deaktivierung der Funktion Overzoom GOTO drücken, um die Menüleiste anzuzeigen. SETUP anwählen und dann die entsprechende Option OVERZOOM AN/AUS aktivieren.

Positionskorrektur

Alle Positionssensoren haben eine Fehlerquote, die von wenigen bis zu einigen Hundert Metern variieren kann. Dank der Funktion für die Positionskorrektur ermöglicht GEONAV die manuelle Korrektur von typischen Positionsfehlern aller GPS-Empfänger, vorausgesetzt, diese Fehler liegen nicht über 2 Seemeilen.

Für die Korrektur GOTO drücken. Mit CURSOR SETUP, POSITIONSKORR. und dann AN anwählen. Eingebledet wird ein Fenster, das den Benutzer dazu auffordert, den Cursor an die bekannte Position des Boots zu schieben (z.B. ein bestimmter Punkt des Kais), entsprechend vergrößert durch die Taste ZOOM+.

Durch Drücken von ENTER wird die Bootsposition auf die vom Cursor angegebenen Position geschoben, wobei die Korrektur fest gespeichert wird, um sie bei nachfolgenden Berechnungen zu berücksichtigen.

ANMERKUNG: Wenn die Positionskorrektur aktiviert ist, dann erscheint neben den Positionskordinaten ein *.

Zum Löschen der Korrektur **GOTO** drücken. **SETUP**, **POSITIONSKORR.** und schließlich **AUS** anwählen.

Ortszeit

In diesem Menüpunkt können Sie die Ortszeit, anstelle der Greenwich Mean Time (GMT), die vom GPS-Empfänger angezeigt wird, einstellen. Um die Ortszeit einzugeben wechseln Sie durch Drücken der **GOTO** -Taste in das Menü und wählen Sie **SETUP**, **UHR STELLEN** und **ORT**. Ein neues Fenster wird geöffnet. Sie können nun den Zeitunterschied zwischen GMT und Ortszeit einstellen. Verwenden Sie dazu den **CURSOR**. Drücken Sie die **ENTER** -Taste zum Bestätigen.

Kartendarstellung

Diese Funktion erlaubt dem Anwender Symbole und Farben der Kartendarstellung auszuwählen. Sie haben die Wahl zwischen **US** und **International**.

Drücken Sie die Taste **GOTO** bis zum Menü, wählen Sie **SETUP**, dann **PRÄSENTATION**. Wählen Sie die gewünschte Einstellung.

Anzeigemodus

Bei der Anzeige der Karte kann zwischen drei voreingestellten Modi gewählt werden: **SONNE** (bei Sonnenschein), **TAG** (normales Tageslicht) und **NACHT** (bei Dunkelheit).

Drücken Sie die Taste **GOTO** bis zum Menü, wählen Sie **SETUP**, dann **MODUS**. Wählen Sie die gewünschte Einstellung.

Tiefenlinien

Mit dieser Funktion können Sie die einzelnen Tiefenlinien ein- bzw. ausblenden:

5m: Tiefenlinien bis 5 m werden angezeigt

10m: Tiefenlinien bis 10 m werden angezeigt

20m: Tiefenlinien bis 20 m werden angezeigt

ALL: Alle Tiefenlinien werden angezeigt

Sicherheitslinien

Diese Funktion ermöglicht die Aktivierung der Anzeige der Tiefenbereiche, die der gewünschten Sicherheitsgrenze entsprechen.

AUS: kein Bereich wird angezeigt

Andere Werte: Bereiche mit Tiefen bis zu den festgelegten Grenzwerten werden mit verschiedenen Blautönen, von dunkelblau (geringere Tiefe) bis hellblau (größere Tiefe) angezeigt

Die Bereiche mit einer Tiefe über der festgelegten und somit sicher befahrbaren Grenze, sind weiß angezeigt, Gebiete, die trocken fallen können, werden immer in Grün dargestellt.

ANMERKUNG: Im NACHT-Modus werden die sicher befahrbaren Bereiche mit einer Tiefe über dem festgelegten Grenzwert in Schwarz angezeigt.

Laden der Karte

Wenn beim Einschalten eine CompactFlash™ Diskette inseriert ist, werden automatisch alle elektronischen Nautikkarten NAVIONICS geladen.

Beleuchtung

Auf die PWR Taste drücken. Es erscheint ein Fenster BELEUCHTUNG. Mit der CURSOR Taste können Sie die Beleuchtung einstellen, mit PAGE schliessen Sie das Fenster.

Easy View Modus

Der GEONAV kann die Übersicht der elektronischen Seekarte verdoppeln. Sobald der Easy View Modus eingeschaltet ist, wird die Karte vergrößert.

Batterie Management

Bei Batteriebetrieb erscheint auf dem Bildschirm ein Batteriesymbol, welches den Ladestatus anzeigt. Das Symbol zeigt auch an, wenn die Batterie leer ist.

Um Strom zu sparen, besteht die Möglichkeit, die automatische Abschaltung der Beleuchtung vom Hintergrund und des Bildschirms zu aktivieren, indem Sie auf SETUP gehen und dann auf BATTERIE SPAREN.

Wenn keine Taste während der Bedienpause gedrückt wird, wird die Hintergrund- und die Bildschirmbeleuchtung automatisch abgeschaltet. Sobald Sie wieder auf irgendeine Taste drücken, wird die Beleuchtung wieder eingeschaltet.

Tastensperre

Um die Tasten zu sperren, drücken Sie gleichzeitig auf die Tasten "+" und "-". Um diese wieder zu entsperren, drücken Sie erneut gleichzeitig beide Tasten.

Funktion Ankeralarm

Diese Funktion ermöglicht die Herstellung einer Alarmmeldung, die den Benutzer dann benachrichtigt, wenn das Boot von der Ankerposition (das heißt von der Bootsposition zum Zeitpunkt, zu dem der Alarm eingegeben wurde) weiter als die eingegebene Entfernung abweicht. Zudem ermöglicht diese Funktion eine maximale Entfernung einzugeben, über die hinaus ein Alarm ausgelöst wird.

Wurde der Alarm ausgelöst, kann dieser durch das Drücken irgend einer Taste wieder hergestellt und die aktuelle Bootsposition als neue Ankerposition verwendet werden. Zur Herstellung dieser Funktion GOTO drücken, SETUP und schließlich ANKERALARM anwählen.

SCHNELLEINFÜHRUNG

Wir empfehlen eine intuitive Bedienung des GEONAV Plotters. Der GEONAV kann durch eine falsche Bedienung auf keinen Fall beschädigt werden.

Sicherstellen, dass das Gerät aufgeladen ist, eine CompactFlash™ Speicherkarte einfügen, daraufhin die Taste PWR gedrückt halten, bis ein Ton (Beep) als Bestätigung vom Gerät zu hören ist. Beim Einschalten erfolgt das automatische Upload aller in der CompactFlash™-Speicherkarte enthaltenen NAVIONICS-Seekarten.



Auf der Anzeige erscheint eine Meldung, dass die elektronischen Seekarten die herkömmlichen Seekarten der Hydrographischen Institute nicht ersetzen.

Drücken Sie die Taste PWR um die Hintergrundbeleuchtung einzuschalten. Zum Fortfahren drücken Sie die Taste PAGE. In dem Fenster der Satelliten Statusanzeige sehen Sie die zur Zeit verwendeten Satelliten.

Sobald der GPS-Empfänger einen gültigen Fix berechnet hat (dies kann einige Minuten dauern) wird die Bootsposition auf der Seekarte angezeigt.

Die voreingestellte Sprache für das Menü ist englisch. Um die Sprache zu ändern drücken Sie die Taste GOTO bis das Menü erscheint. Wechseln Sie mit der CURSOR-Taste zu SETUP, dann zu LANGUAGE. Wählen Sie die gewünschte Sprache mit der CURSOR-Taste aus.

Eine Kurslinie bzw. ein Kursvektor wird von der eigenen Position aus angezeigt. Wenn Sie sich nicht in Fahrt befinden, dann kann dieser Kursvektor vernachlässigt werden.

Im Fenster im unteren Teil der Anzeige sehen Sie die Bootsgeschwindigkeit, die Route und den Maßstab.

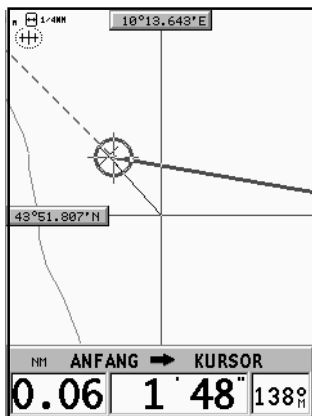
Im Navigations-Modus: Mit der **CURSOR**-Taste können Sie in den Cursor-Modus (manueller Modus) wechseln. Die Position des Cursors wird in zwei kleinen Fenstern am Rand der Anzeige einblendend.

Um eine Route von der aktuellen Position aus zu beginnen, fahren Sie den Cursor an die gewünschte Stelle und drücken Sie die **ENTER**-Taste.

Der Wegpunkt wird mit einem Kreis dargestellt.

Es erscheint ein Kreis mit der Nummer 1; Die Informationsfenster zeigen Distanz, Höhe, Fahrtdauer zum Zielpunkt und Ankunftszeit.

Drücken Sie die **PAGE**-Taste um in den Navigationsmodus zu gelangen. Um mehr Wegpunkte hinzuzufügen drücken Sie den **CURSOR** und wiederholen Sie mehrmals diesen Vorgang. Die Wegpunktnummern werden entsprechend den eingegebenen Wegpunkten laufend erhöht.



Wenn Sie einen Wegpunkt falsch eingegeben haben, dann drücken Sie einfach die CLR-Taste (im Cursor-Modus). Der zuletzt eingegebene Wegpunkt wird gelöscht. Wenn Sie in den Navigations-Modus wechseln wollen, dann drücken Sie einfach die PAGE-Taste.

ANMERKUNG: Der Cursor kann auch mit der GOTO-Funktion an die gewünschte Position verschoben werden. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte den jeweiligen Kapiteln.

BETRIEBSARTEN

Der GEONAV hat zwei Betriebsarten, den Cursor- und den Navigationsmodus. In jeder Betriebsart haben Sie unterschiedliche Funktionen.

CURSOR-MODUS

Wenn sich der GEONAV im Cursormodus befindet, dann sehen Sie ein Fadenkreuz auf der Anzeige. Wenn Sie den CURSOR nun bewegen, dann können Sie sich so durch die Karte bewegen und Sie können eine Route bearbeiten oder erstellen. In dem Abschnitt *Route* finden Sie hierzu mehr Details. Um in den Cursormodus zu gelangen, drücken Sie einfach den CURSOR.

NAVIGATIONS-MODUS

Im Navigationsmodus wird das Fadenkreuz durch das Symbol für die Bootsposition ersetzt. Es gibt dann mehrere Datenfenster.

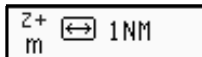
Um in den Navigationsmodus zu gelangen, drücken Sie nur mehrmals die PAGE-Taste. Wenn der GPS-Empfang vorhanden ist, dann sehen Sie folgende Anzeigen:

NAVIGATION > REISE > SATELLITEN > INFORMATIONEN > INFO GEZEITEN > WEGSTRECKE > 3D

Das Fenster Info Gezeiten wird eingeblendet, sofern das Seekartenmodul von NAVIONICS die Funktionen Gezeiten und Strömung unterstützt (siehe Kapitel Fenster *Info Gezeiten*).

MASSTABFENSTER

Dieses stets eingeblendete Fenster enthält folgende Angaben:

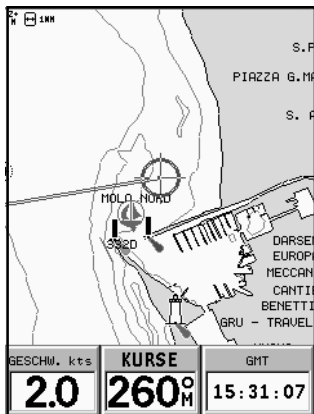


- **Oben links, die Zoombedingungen:**
 - **Z+** bedeutet: der Maßstab der Karte kann durch Drücken von **ZOOM+** verbessert werden.
 - **Kein Hinweis** bedeutet: die Karte ist höchstem Detailniveau dargestellt.
 - **OVZ** bedeutet: die Karte ist im Overzoom dargestellt, d. h. das höchste Detailniveau wird vergrößert, ohne jedoch weitere Informationen hinzuzufügen.
- **Rechts** wird der Maßstab von 4096 NM bis 1/8 NM angezeigt. Das Icon vor dem Hinweis auf den Maßstab erinnert, daß der angegebene Abstand circa der Höhe des horizontalen Bildschirmes entspricht.
- **Unterhalb der Zoombedingungen** ist die Maßeinheit der Meeresböden und der Quoten angegeben:
 - **Meter (m)**
 - **Fuß (Ft)**
 - **Faden (Fa)**

Die Maßeinheit kann durch Drücken von **GOTO**, durch Anwählen von **SETUP**, **EINHEIT TIEFE** und schließlich durch das Anwählen der gewünschten Einheit geändert werden.

NAVIGATIONSANZEIGE

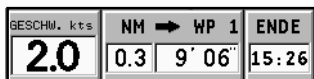
Diese Anzeige wird automatisch nach dem Berechnen des Fix aufgerufen (FIX OK). Die Bootsposition wird eingeblendet.



Wenn keine Route aktiviert ist, dann sehen Sie die Bootsgeschwindigkeit (SOG), den Kurs (COG) und den eingestellten Maßstab am unteren Bildschirmrand.

Mit der ZOOM Taste können Sie den Maßstab ändern und auf Informationen der Kartografie von Navionics zugreifen.

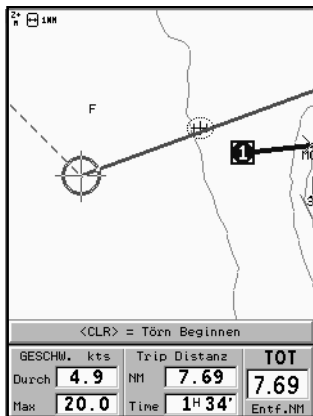
Wenn Sie eine Route abfahren, dann sehen Sie nebenstehende Informationen im unteren Teil der Anzeige:



- Bootsgeschwindigkeit
- Entfernung zum nächsten Wegpunkt
- Voraussichtliche Zeit bis zum Zielwegpunkt

TRIP-ANZEIGE

Die Daten im unteren Teil der Anzeige beziehen sich allesamt auf Ihre zurückgelegte Strecke:



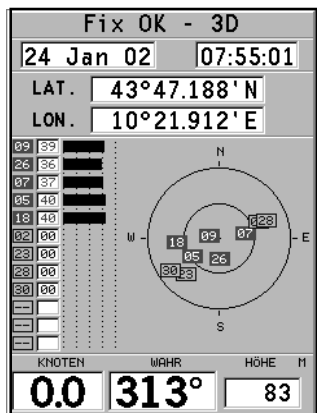
- Durchschnittliche Geschwindigkeit-über-Grund
- Vergangene Zeit vom Beginn der Reise an
- Tagesdistanz
- Gesamtdistanz

Durch Drücken der CLR -Taste werden die ersten drei Werte auf „0 “ gesetzt.

SATELLITENANZEIGE

Nachdem der GEONAV eingeschaltet und die Warnmeldung bestätigt wurde, erscheint die Anzeige für den Satellitenstatus des eingebauten GPS-Empfängers. Der äußere Ring stellt den Horizont dar, der innere Ring bedeutet 45° zum Horizont und der Mittelpunkt zeigt zum Zenit. Die kleinen Rechtecke mit den Zahlen stellen die verfügbaren Satelliten dar.

Die Anzahl der verschiedenen Satelliten (wenn welche vorhanden) werden auf dem Display von unten nach oben angezeigt.



Sobald ein Satellit vom GPS empfangen wird, wechselt das angezeigte Rechteck in rot.

Auf der linken Seite der Anzeige wird grafisch dargestellt, wie stark der Empfang des jeweiligen Satelliten ist. Je länger der Balken ist, um so besser ist das Signal.

Zwischen der Nummer des Satelliten und des Balkens befindet sich eine weitere Zahl. Diese Zahl zeigt noch einmal die Empfangsgüte des einzelnen Satelliten an. Ein Wert größer als 40 bedeutet ein sehr gutes Signal.

Zusätzliche Informationen:

- Tag, Monat, Jahr, Ortszeit oder GMT (beim ersten Einschalten des GEONAV sehen Sie immer GMT)
- Die eigene Position in Breiten- und Längenkoordinaten (oder den letzten Fix, sofern der GPS-Empfänger noch keinen Fix berechnet hat)

- Daten der einzelnen Satelliten (Anzahl und Fix)
- Geschwindigkeit-über-Grund, Kurs-über-Grund, Höhe

Bei einem Empfang von 3 Satelliten wird die Position zweidimensional berechnet. Die Breiten- und Längenkoordinaten werden angezeigt. Wenn 4 oder mehr Satelliten zur Berechnung der Position verwendet werden, wird eine dreidimensionale Position berechnet; die Höhe wird ebenfalls angezeigt.

Sobald eine Position berechnet wurde, wechselt der GEONAV automatisch in den Navigations-Modus. Die Position wird nun auf der Seekarte eingetragen, die Seekarte wechselt in den besten Maßstab, und ein Kursvektor wird eingeblendet.

Um auf das Satellitenfenster zu öffnen, drücken Sie mehrmals auf die PAGE Taste.

FENSTER INFORMATIONEN

Dieses Fenster informiert generell über die gegenwärtige Position des Bootes und weitere Einzelheiten wie:

- Bootsposition Längen - und Breitengrade
- Positionskorrektur (LAT/LON) mittels Angebot aus dem SETUP, POSITIONSKORREKTUR
- Abweichung des vom GPS empfangenen magn. Kompasskurses
- Geschwindigkeit über Grund (SOG)
- Kurs über Grund (COG)

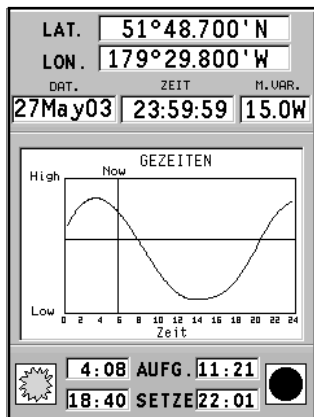
ANMERKUNG: Das Fenster ist nur im Navigationsmodus verfügbar.

BOOTSPPOSITION		
BREITE		
45° 15.000N*		
LÄNGE		
179° 50.000W*		
POSITIONSKO.		
dLAT	dLONG	
1° 15.000N	2° 15.000W	
COG	SOG	KM/H
145° _M	51.0	
MAG. VAR.	15.0 W	

FENSTER INFO GEZEITEN

Wenn ein Seekartenmodul von NAVIONICS die Gezeiten- und Strömungsinformationen beinhaltet, erscheint dieses Fenster mit weiteren Informationen. Zusätzlich zu den Vorhersagen der jeweils ausgewählten Stationen werden folgende Daten angezeigt:

- Breite und Länge der aktuellen Position
- Aktuelle Uhrzeit und Datum
- Wert der magnetischen Abweichung, die durch den GPS übermittelt wird
- Sonnenaufgang und Sonnenuntergang
- Mondaufgang und Monduntergang
- Mondphase
- Grafik der berechneten Gezeiten in Bezug auf die aktuelle Position



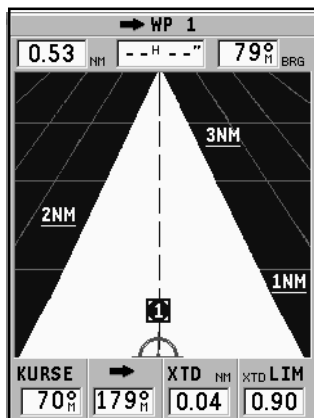
WARNUNG: Die dargestellte Grafik von eine Gezeiten- und Strömungsstation (über die GOTO-Funktion oder das Positionieren des Cursors auf einer solchen Station) ist nur so genau, wie sie von den hydrographischen Instituten publiziert und weitergegeben wurde. Diese Grafiken zeigen ungefähre Daten und Ihrer Position und sind eine Interpolation zwischen zwei Gezeiten- und Strömungsstationen. Die Genauigkeit kann Abweichungen habe, abhängig von der Küstenlinie, der Entfernung zur nächsten Station und anderen geographischen Eigenschaften.

REISEFENSTER

Dieses Fenster zeigt generelle Reiseinformationen und im Einzelnen:

- Name des Zielwegpunktes
- Entfernung bis zum Zielwegpunkt
- Voraussichtliche Zeit bis zum Zielwegpunkt
- Standort
- Kurs
- Steuerkurs
- XTD (rechts/links Entfernung von geplanter Route)

Die Graphik zeigt die Position des Bootes im Hinblick auf die Route. Sobald XTD den Grenzwert von 2 NM erreicht hat, befindet sich das Bootssymbol an der rechten oder linken Grenze des Fahrweges.

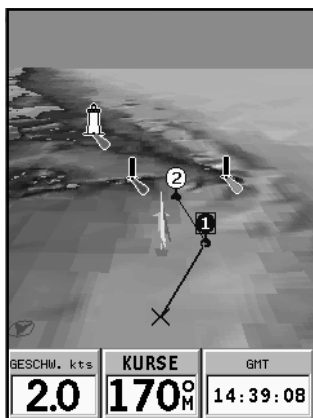


ANMERKUNG: Das Fenster ist nur im Navigationsmodus verfügbar.

3D-ANZEIGE

ANMERKUNG: Diese Funktion steht nur mit den NAVIONICS-Karten Platinum™ zur Verfügung.

Dieses Fenster ermöglicht die Anzeige eines 3D-Bildes der Karte des Bereichs um die aktuelle Bootsposition.



Mehrmals auf die PAGE Taste drücken bis die das 3D Fenster aufgeht: Mit CURSOR Taste Aussichtspunkt bewegen, mit ZOOM Taste Bild vergrößern und verkleinern.

Die CURSOR Taste ermöglicht es Ihnen den Aussichtspunkt zu heben oder zu senken und die Aussicht zu ändern. Mit ENTER können Sie Funktion wechseln.

Um die Details der zu visualisierenden Elemente und den Bildinhalt zu wählen, drücken Sie GOTO, es erscheint die Menüleiste, Sie wählen SETUP, 3D FENSTER und können die Optionen nach Wunsch ändern.

HAUPTMENU

Wenn Sie das Menü aufrufen, können Sie aus folgenden Untermenüs wählen:

Port	Näch	Rou	Kur
Mar	Wpt	Setup	L/L

TRACK: Starten / Beenden der Trackfunktion sowie speichern, abrufen und löschen der gesicherten Tracklinie.

ROUTE: Löschen, Umkehren, Speichern, Aufrufen und Anzeigen der Routeninformationen.

MARK: Löschen, Speichern oder Aufrufen von Markierungen.

SETUP: Aktivierung/Deaktivierung und Änderung der allgemeinen Betriebsparameter des Plotters.

GOTO PORT: Erstellen einer Route zu einem angewählten Hafen.

GOTO NEAREST: Erstellen einer Route zur nächsten Hafeneinrichtung.

GOTO LAT/LON: Erstellen einer Route zu einem Punkt mit bekannten geografischen Koordinaten.

GOTO WPT: Erstellen einer Route zu einem beliebigen Zielpunkt (Nur im Navigationsmodus).

INFO: Gibt Ihnen Informationen zum Zielpunkt (Nur im Cursormodus).

ANMERKUNG: Die meisten Menüpunkte verfügen über mehrere Untermenüs. Mit der **CURSOR** Taste bewegen Sie sich im Menü, mit der **ENTER** Taste wählen Sie die einzelnen Menüpunkte aus.

ROUTE

BEARBEITEN EINER ROUTE (CURSOR-MODUS)

Erstellen eines Wegpunkts

Gehen Sie mit der **CURSOR** -Taste auf die Position, an der Sie einen Wegpunkt eingeben wollen. Zum Erstellen des Wegpunkts drücken Sie die **ENTER**-Taste. Weitere Wegpunkte können Sie auf die selbe Art und Weise eingeben. Die neuen Wegpunkte werden einfach zur Route hinzugefügt.

Sie können bis zu 20 Wegpunkten je Route eingeben. Dies können Sie über die **GOTO**-Funktion (siehe Abschnitt *Route zu einem Wegpunkt*) machen.

Löschen des zuletzt erstellten Wegpunkts

Drücken Sie die **CLR**-Taste. Der zuletzt eingegebene Wegpunkt wird gelöscht.

Wenn der zuletzt erstellte Wegpunkt außerhalb der Anzeige ist, dann erscheint ein neues Fenster mit der Frage „**WP LOESCHEN? ENTER = JA**“.

Drücken Sie dann die **ENTER**-Taste.

Löschen eines Wegpunkts

Positionieren Sie den Cursor mit der **CURSOR** -Taste auf den zu löschenden Wegpunkt und drücken Sie die **CLR**-Taste.

Löschen aller Wegpunkte in einer Route

Drücken Sie die **CLR**-Taste mehrmals hintereinander, solange bis die Meldung „**KEINE WP!**“ erscheint.

Verschieben eines Wegpunkts

Positionieren Sie den Cursor exakt auf dem zu verschiebenden Wegpunkt. Drücken Sie die **ENTER**-Taste. Verschieben Sie nun den Wegpunkt an die gewünschte Position und bestätigen Sie den Vorgang durch Drücken der **ENTER**-Taste.

Einfügen eines neuen Wegpunkts in eine bestehende Route

Positionieren Sie den Cursor genau auf der Verbindungslinie zwischen zwei Wegpunkten. Drücken Sie nun die ENTER-Taste. Die Linie zwischen den Wegpunkten wird stärker hervorgehoben.

Im Informationsfenster können Sie auch erkennen, welchen Routenabschnitt Sie erfasst haben.

Verschieben Sie den Cursor nun an die Position, an der Sie den neuen Wegpunkt positionieren wollen. Bestätigen Sie den neuen Wegpunkt durch Drücken der ENTER-Taste.

BEARBEITEN EINER ROUTE (NAVIGATIONS-MODUS)

Wenn sie den Cursor auf der Anzeige sehen, dann wechseln Sie durch Drücken der PAGE-Taste in den Navigations-Modus.

Ändern des angesteuerten Wegpunkts

Verwenden Sie hierzu die Funktion *Route zu einem Wegpunkt*.

ACHTUNG: Die Route wird geändert und der neue Zielwegpunkt wird als erster Wegpunkt in der Route ausgewählt.

Löschen einer Route

Halten Sie die CLR-Taste gedrückt. Ein Fenster mit der Meldung „LOESCHE ROUTE? ENTER = JA“ erscheint auf der Anzeige. Drücken Sie nun die ENTER-Taste zum Bestätigen des Vorgangs oder brechen Sie den Vorgang ab, indem Sie eine andere beliebige Taste drücken.

FUNKTIONEN IM ROUTENMENÜ

Routeninfo

Die Routeninformation wird auf zwei Seiten angezeigt. Auf der ersten Seite sehen Sie allgemeine Informationen zur Route. Auf der zweiten Seite sehen Sie alle geographischen Koordinaten zu den Wegpunkten.

GOTO Taste drücken, aus dem Hauptmenü ROUTE, AKT., GOTO WP und ENTER wählen.

Im Fenster erscheinen nun folgende Informationen:

WP NO.: Wegpunkt ID

ENTF.: Entfernung vom Ausgangspunkt zum aktuellen Wegpunkt

ZEIT: Berechnete Zeit von der aktuellen Position zum aktuellen Wegpunkt

BENZIN: Berechneter Treibstoffverbrauch (Liter)

BRG: Peilung ab dem vorhergehenden Wegpunkt bis zum aktuellen Wegpunkt



Die Informationen bezüglich der Ankunftszeit am Wegpunkt und des Spritverbrauchs werden anhand der eingegebenen Durchschnittswerte berechnet (siehe *Eingabe von Durchschnittsgeschwindigkeit und Spritverbrauch*).

Mit der **CURSOR** -Taste können Sie zwischen den Seiten wechseln:

WP NO.: Wegpunkt ID

POSITION: Wegpunkt Breite und Längenkoordinate

Wenn Sie die Anzeige verlassen wollen, dann drücken Sie die **PAGE**-Taste.

Für Informationen zum Zielpunkt rücken Sie den Handcursor auf den Zielpunkt, drücken die **GOTO** Taste und wählen **INFO**.

Eingabe von Durchschnittsgeschwindigkeit und Spritverbrauch

Diese Informationen werden für die Berechnung der Daten in der Bildschirmseite **ROUTE** verwendet. **GOTO** drücken, um das

Menü anzuzeigen und ROUTE, AKT., EIN. GE. anwählen und ENTER drücken, um die beiden Fenster für die Eingabe der Daten aufzurufen. Geben Sie mit der CURSOR -Taste die gewünschten Daten ein und bestätigen Sie die Eingabe jeweils durch Drücken der ENTER-Taste.

Speichern einer Route auf dem CompactFlash™ Modul

GOTO drücken, um das Menü anzuzeigen und ROUTE, AKT., SPEICHERN anwählen und ENTER drücken. Mit der CURSOR -Taste können Sie den vorgegebenen Namen ändern und die Eingabe durch Drücken der ENTER-Taste bestätigen.

Eine Meldung erscheint auf der Anzeige und bestätigt gleichzeitig das korrekte Speichern der Daten. Wenn die Route gespeichert ist, dann wird diese aus der Anzeige ausgeblendet.

Aufrufen einer Route von dem CompactFlash™ Modul

GOTO drücken, um das Menü anzuzeigen. ROUTE und VORHER. anwählen und dann ENTER drücken, um die Liste der Routen zu öffnen. Wählen Sie die gewünschte Route mit der CURSOR -Taste aus. Bestätigen Sie die Auswahl durch Drücken der ENTER-Taste. Wenn Sie den Vorgang abbrechen wollen, dann Drücken Sie die PAGE-Taste.

Die aufgerufene Route wird nun auf der Anzeige eingeblendet. Die Funktion Autozoom wird automatisch gestartet und in einem Fenster werden Sie aufgefordert, den ersten Wegpunkt einzugeben.

Löschen einer Route

Um die auf dem Bildschirm angezeigte Route zu löschen GOTO drücken, um das Menü anzuzeigen. ROUTE, AKT., LÖSCHEN anwählen und mit ENTER bestätigen.

Um eine auf CompactFlash™ gespeicherte Route zu löschen GOTO drücken, um das Menü anzuzeigen und dann ROUTE, VORHER. anwählen. Eingebledet wird die Liste der auf

CompactFlash™- gespeicherten Routen. Die Route, die gelöscht werden soll, anwählen, CLR drücken und mit ENTER bestätigen.

Umkehren einer Route

GOTO drücken, um das Menü anzuzeigen, ROUTE, AKT. und dann UMKEHREN anwählen.

Die Reihenfolge der Wegpunkte wird automatisch umgekehrt, und die Route kann in entgegengesetzter Richtung abgefahren werden.

Route zu einem Wegpunkt

GOTO drücken, ROUTE, AKT., GOTO WP wählen und mit CURSOR den Zielpunkt wählen. ENTER um zu bestätigen, PAGE um das Fenster zu schliessen.

GEONAV zeichnet eine neue Route, der angewählte Wegpunkt wird der erste Wegpunkt der Route und die vorhergehenden Wegpunkte werden gelöscht.

Diese Funktion können Sie auch mit WPT im Hauptmenü auswählen. GOTO um ins Hauptmenü zu kommen.

TRACKLINIE

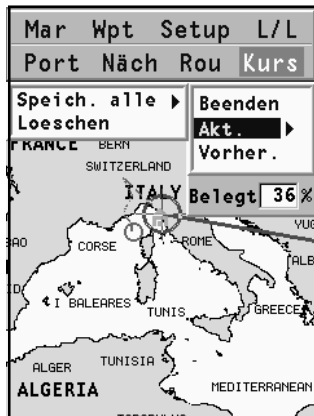
Mit der Tracklinie zeichnen Sie die aktuell zurückgelegte Wegstrecke auf. Die Tracklinie kann ein- und ausgeschaltet werden. Dies können Sie während der normalen Navigation mehrmals durchführen.

Einschalten der Tracklinie

Drücken Sie die GOTO-Taste um in das Menü zu gelangen. Wählen Sie KURS, STARTEN und drücken Sie dann die ENTER-Taste. Ein kleiner Punkt bei der aktuellen Bootposition zeigt den Startpunkt der Tracklinie an.

Ausschalten der Tracklinie

Drücken Sie die GOTO-Taste um in das Menü zu gelangen. Wählen Sie KURS, BEENDEN und drücken Sie dann die ENTER-Taste.



Speichern einer Tracklinie auf dem CompactFlash™ Modul

GOTO drücken, um das Menü anzuzeigen, KURS, AKT., SPEICH. ALLE anwählen und ENTER drücken. Mit der CURSOR-Taste können Sie den vorgegebenen Namen ändern und die Eingabe durch Drücken der ENTER-Taste bestätigen.

Eine Meldung erscheint auf der Anzeige und bestätigt gleichzeitig das korrekte Speichern der Daten. Wenn die Tracklinie gespeichert ist, dann wird diese aus der Anzeige ausgeblendet.

Jedes mal, wenn Sie die Tracklinie auf dem CompactFlash™ Modul abgespeichert haben, dann wird der verwendete Speicher gelöscht bzw. auf „0“ zurückgesetzt. Der interne Speicher des Plotters wird freigegeben.

Aufrufen einer Tracklinie von dem CompactFlash™ Modul

GOTO drücken, um das Menü anzuzeigen, KURS, VORHER. anwählen und ENTER drücken, um die Liste der Tracklinien zu öffnen. Die gewünschte Tracklinie anwählen, mit ENTER bestätigen oder mit PAGE beenden.

Löschen einer Tracklinie

Um die auf dem Bildschirm angezeigte Tracklinie zu löschen GOTO drücken, um das Menü anzuzeigen, KURS, AKT., LÖSCHEN anwählen und mit ENTER bestätigen.

Um eine auf CompactFlash™ gespeicherte Tracklinie zu löschen GOTO drücken, um das Menü anzuzeigen und KURS, VORHER. anwählen. Eingblendet wird die Liste der auf CompactFlash™ gespeicherten Tracklinien. Die zu löschende Tracklinie anwählen, CLR drücken und mit ENTER bestätigen.

MARKIERUNGEN

Markierungen werden verwendet, um bestimmte Positionen zu mit Symbolen und Namen kennzeichnen.

ANMERKUNG: Die Namen der Markierungen werden erst ab einem Maßstab von 32 Seemeilen angezeigt.

CURSOR-MODUS

Einfügen einer Markierung

Positionieren Sie den Cursor auf die gewünschte Position und drücken Sie die Taste ENTER länger als zwei Sekunden. In einem Fenster sehen Sie nun das Symbol und den Namen für die Markierung. Beides wird automatisch vorgeschlagen.



Verwenden Sie die Taste CURSOR um das Symbol der Markierung (8 Symbole sind verfügbar) und den Namen (max. 8 Zeichen) entsprechend des Typs (z. B. Angelgrund, Ankerplatz usw.) zu ändern. Bestätigen Sie Ihre Eingaben durch Drücken der ENTER-Taste.

ANMERKUNG: Der Cursor kann auch mit der GOTO-Funktion an die gewünschte Position verschoben werden. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte den jeweiligen Kapiteln.

Ändern des Namens/des Symbols

Setzen Sie den Cursor auf die Markierung und drücken Sie die Taste ENTER. Ein Fenster mit einem Symbol und dem Namen erscheint. Mit der Taste CURSOR können Sie nun Name und Symbol verändern. Zum Bestätigen der Eingaben drücken Sie die Taste ENTER.

Löschen einer Markierung

Positionieren Sie den Cursor direkt auf der zu löschenden Markierung. Drücken Sie die CLR-Taste.

NAVIGATIONS-MODUS

Einfügen einer Markierung

Drücken Sie die ENTER-Taste. Die aktuelle Bootsposition wird nun als Markierung gespeichert. In einem Fenster sehen Sie nun das Symbol und den Namen für die Markierung. Beides wird automatisch vorgeschlagen. Um das Symbol oder den Namen einer Markierung zu ändern (z. B. Wrack, Ankerplätze o. ä.) verwenden Sie die Taste CURSOR. Bestätigen Sie Ihre Eingaben durch Drücken der ENTER-Taste.

Route zu einer Markierung

GOTO drücken, MARKER, AKT. und GOTO MARKER mit CURSOR anwählen. Angezeigt wird das Fenster der Liste, in der für jede Markierung Symbol, Name, Datum und Uhrzeit der Eingabe.

Außerdem ist die Angabe der Anzahl der in der aktuellen Seite eingefügten Markierungen und die Anzahl der noch zur Verfügung stehenden Markierung enthalten.

Mit der Taste CURSOR im Fenster der Liste die Zielmarkierung anwählen (die letzten 8 verwendeten Markierungen sind innerhalb eines Rahmens hervorgehoben) und mit ENTER bestätigen.

GEONAV fügt einen Wegpunkt an der angewählten Markierung ein und fügt das neue Segment am Ende der bereits bestehenden Route hinzu (wenn keine Route vorhanden war, wird der neue Wegpunkt mit der Bootsposition verbunden).

Durch Drücken von PAGE wird schließlich erneut der Navigationsmodus aufgerufen und die Funktion Autozoom automatisch aktiviert.



ANMERKUNG: Um eine einzelne Markierung zu löschen, diese in der Liste GOTO Markierungen anwählen und CLR drücken.

FUNKTIONEN DES MENÜS MARKIERUNGEN

Speichern einer bestimmten Anzahl von Markierungen auf einer CompactFlash™

GOTO drücken, um das Menü anzuzeigen, MARKER, AKT., SPEICH. ALLE anwählen und mit ENTER bestätigen. GEONAV gibt einen Namen vor, der jedoch mit CURSOR geändert werden kann. Mit ENTER bestätigen.

Eine Meldung erscheint auf der Anzeige und bestätigt gleichzeitig das korrekte Speichern der Daten.

Wenn die Markierungen gespeichert sind, dann werden diese aus der Anzeige ausgeblendet. Jedes mal, wenn Sie die Markierungen auf dem CompactFlash™

Modul abgespeichert haben, dann wird der verwendete Speicher gelöscht bzw. auf „0“ zurückgesetzt. Der interne Speicher des Plotters wird freigegeben.

Aufrufen einer Gruppe von Markierungen aus der CompactFlash™

GOTO drücken, um das Menü anzuzeigen, MARKER, VORHER. anwählen und ENTER drücken, um die Liste der Markierungen zu öffnen. Die gewünschte Gruppe anwählen, mit ENTER bestätigen oder mit PAGE beenden.

Löschen von Markierungen

Um die auf dem Bildschirm angezeigte Gruppe von Markierungen zu löschen, GOTO drücken, um das Menü anzuzeigen,



MARKER, AKT., ALLE LÖSCHEN anwählen und mit **ENTER** bestätigen.

Um eine einzelne, auf dem Bildschirm angezeigte Markierung zu löschen, **GOTO** drücken, um das Menü anzuzeigen, **MARKER, AKT., GOTO MARKER** und die von der Liste zu löschende Markierung anwählen und schließlich die **CLR** Taste drücken und mit **ENTER** bestätigen.

Um eine auf **CompactFlash™** gespeicherte Gruppe von Markierungen zu löschen, **GOTO** drücken, um das Menü anzuzeigen, **MARKER, VORHER.** anwählen. Eingebledet wird die Liste der auf **CompactFlash™** gespeicherten Gruppen von Markierungen. Die zu löschende Gruppe von Markierungen mit **CURSOR** anwählen, die **CLR** Taste drücken und mit **ENTER** bestätigen.

GOTOPORT

GOTO drücken und PORT mit der Taste CURSOR anwählen.

Das Verzeichnis der letzten 10 verwendeten Häfen wird eingeblendet. Einen dieser Häfen mit CURSOR anwählen oder die Auswahl auf NEW verschieben um die gesamte Liste in der Speicherkarte verfügbaren Häfen anzuzeigen.

CURSOR in den vier Richtungen verwenden, um den Namen oder einen Teil des Namens des gewünschten Hafens einzugeben: wenn dieser in der Liste erscheint, mit CURSOR anwählen und mit ENTER bestätigen.

Nach der Anwahl des gewünschten Hafens fügt GEONAV einen Wegpunkt an dessen Position an, fügt den neuen Abschnitt am Ende der bereits bestehenden Route hinzu (wenn keine Route vorhanden war, wird der neue Wegpunkt mit der Bootsposition verbunden).

Durch Drücken von PAGE wird schließlich erneut der Navigationsmodus aufgerufen und die Funktion Autozoom automatisch aktiviert.



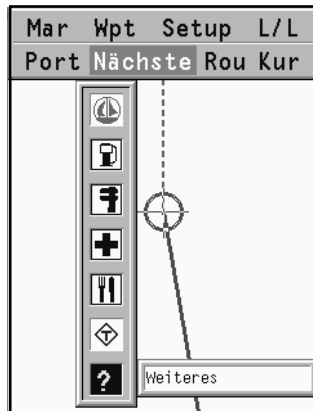
GOTO NEAREST

ANMERKUNG: Diese Option steht nur mit NAVIONICS Speicherkarten zur Verfügung, die HAFENEINRICHTUNGEN enthalten und ermöglicht die Lokalisierung und die Kursnahme zum nächsten Hafen, der über den angewählten Service verfügt. Die NAVIONICS Platinum™ Speicherkarten bieten eine umfangreiche Auswahl an Einrichtungen, während bei der Verwendung von NAVIONICS Gold™ Speicherkarten dieselben Funktionen zur Verfügung stehen, wie bei den Plottern, die nur Gold™ Kartographie verwenden.

GOTO drücken, **NÄCHSTE** mit der Taste **CURSOR** und dann den betreffenden Service anwählen und mit **ENTER** bestätigen oder **CLR** drücken, um den Vorgang zu beenden.

GEONAV zeigt die drei Ziele an, die in Luftlinie dem Boot (im Navigationsmodus) oder dem Cursor (im Cursormodus) am nächsten liegen und positioniert sich automatisch auf jenen, der am nächsten liegt (blinkt).

Mit **CURSOR** ist die zyklische Auswahl einer der drei Häfen möglich; in einem Fenster werden die Daten über Entfernung und Zeit bis zur Ankunft angezeigt (geschätzt anhand der aktuellen Geschwindigkeit). Die Anwahl mit **ENTER** bestätigen.



GEONAV fügt einen Wegpunkt am angewählten Hafen ein, löscht automatisch die bestehende Route (im Navigationsmodus) oder fügt den Wegpunkt am Ende der bereits bestehenden Route hinzu (im Cursormodus); dann wird schließlich erneut der Navigationsmodus aufgerufen mit der automatischen Aktivierung der Autozoom-Funktion.

Neben den in der Abbildung angezeigten spezifischen Gruppen enthält eine weitere allgemeine Gruppe, dessen Ikon in Form eines Fragezeichens dargestellt wird, eine Anzahl zusätzlicher Einrichtungen (Hotels, Restaurants, Flughäfen, Geschäfte), die mit dieser Funktion gesucht und lokalisiert werden können.

Gezeiten oder Strömungsdaten bei der nächstgelegenen Station

ANMERKUNG: Diese Funktion steht nur mit NAVIONICS Speicherkarten zur Verfügung, die Angaben zu Gezeiten und Strömungen enthalten.

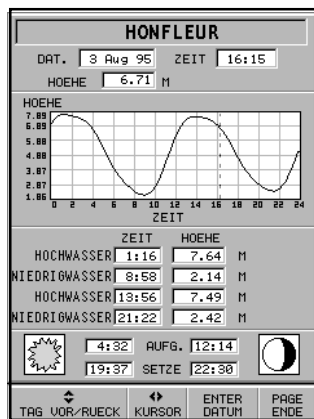
Mit dieser Funktion werden die Daten im Zeitraum von 24 Stunden in Verbindung mit den ausgewählten Daten, den Gezeiten- und Strömungsinformationen zu den jeweiligen Stationen angezeigt. Die angenommenen Daten werden im Fenster Info Gezeiten angezeigt, die Vorhersage ist jedoch genauer, da diese von den jeweiligen Stationen übernommen wird.

Drücken Sie die GOTO-Taste, Wählen Sie mit der CURSOR-Taste NAHE und dann das Symbol für die Gezeiten. Drücken Sie dann die ENTER-Taste. Sie können nun einer der drei am nächst gelegenen Stationen mit Gezeiteninformationen auswählen. Wählen Sie die gewünschte Station mit der CURSOR-Taste und bestätigen Sie mit der ENTER-Taste.

In dem neuen Fenster sehen Sie folgende Informationen:

Messtation der Gezeiten

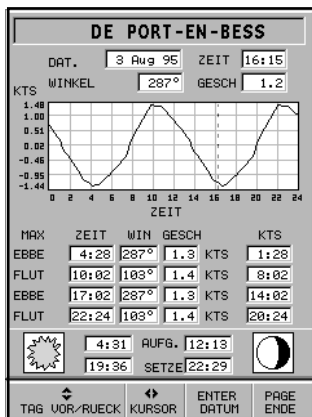
- Name der Station



- Datum der Daten
- Zeit und Höhe des Wasserstandes in Bezug auf den Cursor in der Grafik
- Uhrzeit und Höhe des Niedrig- bzw. Hochwassers
- Sonnenaufgang und Sonnenuntergang
- Mondaufgang und Monduntergang
- Mondphase
- Grafik der Gezeiten (24 Stunden)

Messtation des Gezeitenstroms

- Name der Station
- Datum der Daten
- Zeit, Geschwindigkeit und Richtung in Bezug auf den Cursor in der Grafik
- Zeit, Geschwindigkeit, Richtung und Zeit der Ebbe und Flut
- Sonnenaufgang und Sonnenuntergang
- Mondaufgang und Monduntergang
- Mondphase
- Grafik der Gezeiten (24 Stunden)



In beiden Fällen wird das aktuelle Datum verwendet. Durch Drücken der ENTER-Taste kann jedoch ein anderes Datum eingegeben werden.

ANMERKUNG: Die selben Informationen erhalten Sie, wenn Sie den Cursor auf ein Symbol für diese Informationen positionieren. Drücken Sie dann die ENTER-Taste.

SETUP

Das Setup-Menü ermöglicht die Einstellung der Optionen des Instruments. Zum Aufrufen des Setup-Menüs GOTO drücken, um das Hauptmenü anzuzeigen und dann mit CURSOR SETUP anwählen.

Die Menüpunkte sind in sechs Gruppen unterteilt. Durch die Anwahl einer Gruppe mit CURSOR wird die Liste der zur Verfügung stehenden Optionen angezeigt. ENTER drücken, um eine Gruppe anzuwählen und dann CURSOR verwenden für die Bewegung zwischen den verschiedenen Optionen und die Änderung von deren Einstellung.

Für die Rückkehr zur Anzeige der Liste der Gruppen PAGE drücken.

ANZEIGE

- Modus (SONNE/TAG/NACHT)
Anwahl einer den jeweiligen Lichtverhältnissen angemessenen Farbkombination.
- Sicherheitstiefe (AUS/2m/5m/10m/20m)
Aktivierung der Anzeige der Bereiche, die der gewünschten Tiefensicherheitsgrenze entsprechen.
- Tiefenlinien (5m/10m/20m/ALL)
Diese Funktion ermöglicht die selektive Aktivierung der Anzeige der Tiefenlinien.
- Overlay Foto (LAND/VOLL/AUS)
Anwahl der Aktivierung des Overlays der Satellitenfotos auf den Karten: jeweils nur auf dem Festland, überall oder abgeschaltet.



- Karte drehen (AN/AUS)
Ein-/abschalten der Funktion Kartendrehung.
- Karten Details (STD/USER/ALL)
Auswahl der anzuzeigenden Kartendetails. Möglich ist die Auswahl zwischen zwei vorgegebenen Kombinationen (STD – entsprechend der von den ECS-Vorschriften bestimmten Standard-Display-Kombination und ALL – Anzeige aller Elemente) oder das Ein- bzw. Ausblenden der einzelnen Elemente durch die Anwahl von USER.
- Easy View (AN/AUS)
Die Funktion zur Vergrößerung der Karte ein-/ausschalten.
- Overzoom (AN/AUS)
Ein-/abschalten der Funktion Overzoom.
- Präsentation (INTER./US)
Auswahl der Symbole und Farben für die Kartendarstellung.
- Eigenes Schiff
Anwahl der Icon für die Kennzeichnung der Bootsposition auf dem Display.

3D ANZEIGE

- Namen (AN/AUS)
Anzeige der Namen in der 3D-Darstellung ein-/ausschalten.
- Nav. Hilfen (AN/AUS)
Anzeige der Navigationshilfen in der 3D-Darstellung ein-/ausschalten.
- Photo (AN/AUS)
Bestimmt den Bildinhalt der 3D Darstellung indem er zwischen Satellitenfoto und vereinfachter Darstellung wählt.



NAVIGATION

- Positionskorrektur (AN/AUS)
Möglichkeit für die Korrektur der vom GPS-Empfänger empfangenen Bootsposition.

- Ankeralarm (AUS/15m/30m/50m)
Ein- oder Ausschalten des Alarms und Eingabe der Entfernung zur Aktivierung des Ankeralarms.

Port	Näch	Rou	Kur
Mar	Wpt	Setup	L/L
Positionskorr.		An	Aus
Ankeralarm		Aus	15m ▶
⬇	⬅	PAGE ENDE	
WÄHLE	WECHS.		

MASSEINHEIT UND SPRACHE

- Uhr stellen (ORT/GMT)
Eingabe der Ortszeit.
- Einh. Entfernung (NAUT/METR/STAT)
Anwahl der Maßeinheit für die Entfernungen.
- Einh. Tiefe (M/FT/FA)
Anwahl der Maßeinheit für die Tiefenlinien.
- Kursangabe (WAHR/MAGNETISCH)
Einstellung der magnetischen Messung.
- Sprache (EN/FR/ES/DE/DK/IT/SV/NL/SU/NO/GR)
Anwahl der Sprache.

Port	Näch	Rou	Kur
Mar	Wpt	Setup	L/L
Uhr Stellen		Ort	GMT
Einh. Entf. (NM,kts,ft)...			
Einh. Tiefe		m	ft fa
Kursangabe		Wahr	Mag
Sprache		FrEs	DeItDk ▶
⬇	⬅	PAGE ENDE	
WÄHLE	WECHS.		

FENSTER

- Anzuzeigende Hilfsfenster anwählen
Für jedes Fenster wird eine Vorschau gezeigt, mit der Möglichkeit es einzublenden oder nicht (AN/AUS).

Port	Näch	Rou	Kur
Mar	Wpt	Setup	L/L
Satellit		An	Aus
Allg. Info		An	Aus
Tide Info		An	Aus
Runway		An	Aus
TRIP Fenster		An	Aus
3D Bildschirm		An	Aus
⬇	⬅	PAGE ENDE	
WÄHLE	WECHS.		

SONSTIGES

- GPS-Empf. (INT/EXT/DIFF)
Wählt internen, externen oder internen mit differenzierten Satelliten WAAS/EGNOS (wenn vorhanden) GPS aus.

- Batterie sparen (AN/AUS)
Regelt die automatische Abschaltzeit der Hintergrund- und Bildschirmbeleuchtung, um den Batterieverbrauch zu reduzieren.
- Info Karte
Bei der Anwahl von AN zeigt ein Fenster die Liste der in der Speicherkarte enthaltenen Karten. Eine Karte mit CURSOR anwählen, mit ENTER bestätigen oder mit PAGE beenden. ENTER drücken, um die der Karte zugeordneten Informationen anzuzeigen (Nummer der Karte, Ausstellungsbehörde und Ausstellungsdatum), oder mit PAGE beenden.



GOTO LAT/LON

Drücken Sie die GOTO-Taste und wählen Sie L/L mit der CURSOR-Taste. Geben sie nun mit der CURSOR-Taste die gewünschte Position in Breiten- und Längenkoordinaten ein. Bestätigen Sie die Eingabe durch Drücken der ENTER-Taste.

GEONAV positioniert den manuellen Cursor an den angewählten Punkt, wodurch die Eingabe eines Wegpunkts oder einer Markierung ermöglicht wird.

STRASSENNAVIGATION

LESEN SIE ZUERST DIE WARNMELDUNG BEVOR SIE DEN GEONAV EINSETZEN

ACHTUNG

DER STRASSEN-NAVIGATOR MUSS SO MONTIERT WERDEN, DASS DIE BEDIENELEMENTE UND/ODER DIE SICHERHEITSEINRICHTUNGEN NICHT BEEINTRÄCHTIGT WERDEN UND DIE SICHT DES FAHRERS NICHT BEHINDERT WIRD. WÄHREND DER FAHRT DARF DAS GERÄT VOM FAHRER NICHT BEDIENT WERDEN, UND ES DARF DIE AUFMERKSAMKEIT DES FAHRERS NICHT GESTÖRT WERDEN.

ES WIRD EMPFOHLEN, AUF DIE VERKEHRSZEICHEN ZU ACHTEN: DIE HINWEISE, DIE VOM NAVIGATOR KOMMEN, SIND VORSCHLÄGE ZUR ROUTE, UND NICHT RICHTUNGSANZEIGER, WELCHE MANCHMAL AUFGRUND VON UNGENAUEN DATEN ODER ÄNDERUNGEN IM STRASSENNETZ FALSCH SEIN KÖNNEN.


Die Verwendung des GEONAV beinhaltet die Kenntnis und die Zustimmung dieser Mitteilung sowie der Hinweise in der vorliegenden Anleitung.

ANMERKUNG: Diese Funktion gilt nur für NAVIONICS Kartenmodul, die Strassenkarten enthalten.

STRASSENKARTEN

Während der Navigation zeigt das Gerät die Straßenkarte des umliegenden Gebietes des Fahrzeuges an, und hebt die Straße hervor, die zum gewählten Ziel führt.

Die Karte zeigt auch die umliegenden Straßen und die Punkte von Interesse des Gebietes an.





































Die Position des Fahrzeuges wird durch das Symbol  angezeigt, und zwar in Richtung der Fortbewegung. Die Richtung, in welche gefahren werden muss, wird durch einen Pfeil auf der vorgeschlagenen Straße angezeigt.

Die Punkte von Interesse, welche auf Serviceeinrichtungen wie Restaurants, Hotels oder Werkstätten usw. hinweisen, werden auf der Karte durch entsprechende Symbole angezeigt, die auf ihren Typ hinweisen.

Die Liste aller zur Verfügung stehender Symbole ist hier im Folgenden abgebildet.

	Flughafenzufahrt
	Flughafen
	Spielplatz
	Strand
	Café/Kneipe
	Campingplatz
	Mechaniker
	Geldautomat
	Spielkasino

	Kirche
	Kino
	Stadtzentrum
	Rathaus
	Universität
	Kongresszentrum
	Kulturzentrum
	Zahnarzt
	Arzt

	Botschaft		Kultstätte
	Veranstaltungen		Polizei
	Fährenverbindungen		Postamt
	Anlegestelle Fähren		Bahnhof
	Golf		Autoverleih
	Staatliche Ämter		Parkplatz Autoverleih
	Krankenhaus		Ruhebereich
	Hotel oder Motel		Restaurant
	Wichtige Sehenswürdigkeit		Restaurantgebiet
	Institut		Aussichtsgebiet
	Bibliothek		Geschäft
	Denkmal		Einkaufszentrum
	Museum		Sportanlage
	Musikzentrum		Stadion
	Nachtleben		Schwimmbad
	Unbewachter Parkplatz		Theater
	Park/Gartenanlage		Touristeninformationen
	Parkhaus		Tierarzt
	Tankstelle		Marina
	Apotheke		Zoo

FUNKTIONEN

In diesem Abschnitt finden Sie die gängigen Funktionen des GEONAV sowie die gängigen Abkürzungen und Fachbegriffe.

Einschalten / ausschalten

Um das Gerät einzuschalten, muss die Taste PWR eine gewisse Zeit gedrückt gehalten werden, bis ein Ton (Beep) als Bestätigung vom Gerät zu hören ist. Um das Gerät auszuschalten, muss die Taste PWR mehr als 1 Sekunde lang gedrückt gehalten werden.

Wahl der Betriebsart Meer bzw. Land

Beim Einschalten des Gerätes befindet es sich in der selben Betriebsart wie beim vorangegangenen Ausschalten. Um zwischen den Betriebsarten Meer und Land zu wechseln, ist sicherzustellen, dass sich eine Speicherkarte mit den entsprechenden Daten im Gerät befindet (Meer oder Land), dann SETUP wählen, daraufhin entweder STRASSENNAVIGATION oder SEENAVIGATION.

ANMERKUNG: Falls der Benutzer keine NAVIONICS Speicherkarte mit den entsprechend enthaltenen Straßenkarten besitzt, erscheint beim Wählen der Option "Straßennavigation" ein Hinweis mit dem Inhalt, dass keine Speicherkarte mit den Straßenkarten vorhanden ist, und das Gerät schaltet sich automatisch ab. Beim nächsten Einschalten startet das Gerät dann mit der Seenavigation.

Sprachmeldungen

Wie bereits im Kapitel der Einführung erwähnt, leistet Ihnen der Navigator unter Einhaltung der Sicherheitsgrundsätze mit den Sprachmeldungen Hilfe bei der Fahrt auf der festgelegten Wegstrecke.

Das Versorgungskabel umfasst einen Lautsprecher mit verstellbarer Lautstärke und einen Jack-Anschluss für den externen, von diesem Gerät gespeisten GPS.

Über den Lautsprecher werden Informationen und Anweisungen zu folgenden Themen geliefert:

- Ein- und Ausfahrt von Autobahnen, Brücken, Gabelungen, Kreisverkehr und Serviceeinrichtungen.
- Neuberechnung der Route (automatisch), wenn eine Abweichung von der geplanten Route vorliegt.
- Bestätigung, wenn das Ziel erreicht wurde.

Durch Drücken der ENTER Taste wird die Meldung zum nächsten Manöver wiederholt. Die Sprachmeldungen sind auch im SIMULATIONS-Modus aktiv.

SCHNELLEINFÜHRUNG

Beim Einschalten werden nach der Begrüßungsmeldung die Benutzungshinweise angezeigt.

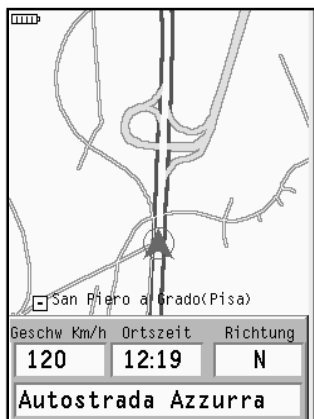
Diese erinnern den Benutzer daran, dass die gelieferten Informationen eher als Ratschläge für die Route aufzufassen sind, und nicht als wirklich konkrete Anweisungen, da sie eventuelle Änderungen des Straßennetzes nicht einbeziehen könnten.

Durch Drücken von PAGE erscheint der Abfahrts-Bildschirm. Ebenfalls mit der PAGE Taste kann zwischen den verschiedenen möglichen Fenstern gewechselt werden (Navigation, Reise, Satelliten und Fahrthinweise), falls diese im Setup Menü aktiviert wurden.

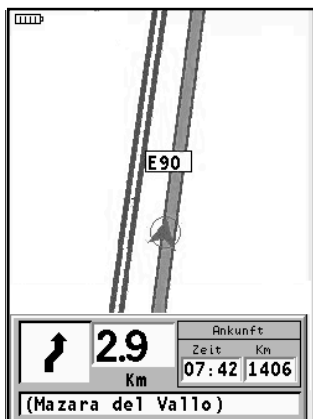
NAVIGATIONSANZEIGE

Das Navigations-Fenster kann im Setup Menü mit der Taste **CURSOR** aktiviert werden.

Nur bei der Position verfügbar. Das Fenster wird unterschiedlich dargestellt, je nachdem ob ein Ziel angegeben wurde oder nicht.



Ohne Ziel



Mit Ziel

TRIP-ANZEIGE

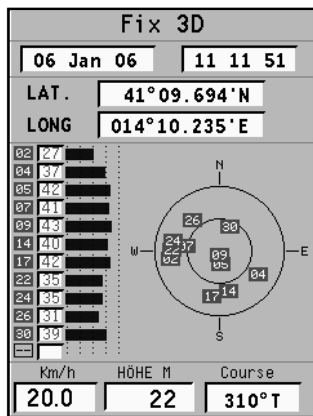
Das Reise-Fenster liefert Informationen zur zurückgelegten Entfernung, zur vergangenen Zeit seit der Abfahrt, zur Durchschnittsgeschwindigkeit, und zur Höchstgeschwindigkeit seit dem letzten Reset oder seit der letzten Zielwahl.

Reisedaten	
Entfern. Zurückle	153 Km
Insgesamt Zeit	02:40
Durchsc Geschwin	52 Km/h
Maximum Geschwin	130 Km/h
< CLR > = RESET Reisedaten	

SATELLITENANZEIGE

Das Satelliten-Fenster zeigt die aktuelle Anordnung der vorhandenen Satelliten.

Sobald das Gerät mindestens drei Satelliten kontaktieren kann, werden die Daten bezüglich der Position, des Datums und der Uhrzeit zur Verfügung gestellt.



FENSTER FAHRT-INFORMATIONEN

Das Fenster zu den Fahrt-Informationen stellt die Daten bezüglich der Abfahrt, der Ankunft, der Art der Fahrt, der Entfernung und der Zeit der zurückzulegenden Strecke dar (auf Basis der Geschwindigkeits-Daten, die im Setup-Menü eingestellt wurden).

Route Info	
Von	Bellona Unnamed Road
Zu	Tivoli Unnamed Road
Typ	Schnell
Entfern.	Zeit
180 Km	01:33 ^H '

HAUPTMENÜ

Die Menüleiste an der Oberseite des Bildschirmes ermöglicht den Zugang zu folgenden Funktionen:

MARKIERUNG: Ermöglicht das Einfügen, Auswählen, die Definition und das Löschen von Markierungen.

ADRESSE: Ermöglicht das Einfügen, Auswählen, die Definition und das Löschen von Adressen.

BEI: Ermöglicht die Anzeige aller zur Verfügung stehender Services, die Suche nach dem nächstgelegenen Service, und das Auswählen und die Definition eines Service.

SETUP: Ermöglicht das Setzen und Rücksetzen und die Änderung der allgemeinen Funktions-Einstellungen des Gerätes.

MARKIERUNGEN

Die Markierungen ermöglichen das Identifizieren eines Punktes von Interesse, und werden im Gerät gespeichert.

Setzen einer Markierung

Den Cursor auf der Karte positionieren (entsprechend dem gewünschten Punkt), dann die Taste ENTER drücken. Im Dialogfenster mit der Taste CURSOR den Punkt MARKIERUNGEN auswählen, und mit ENTER bestätigen. Es wird daraufhin ein Fenster für die Wahl des Symbols und des Namens angezeigt. Mit der Taste CURSOR können das Symbol der Markierung und die Buchstaben verändert werden.

Das Symbol, das der Markierung zugeordnet wird, kann aus folgenden ausgewählt werden:



Menü Markierung

Die Taste GOTO drücken, dann die gewünschte Markierung mit der Taste CURSOR wählen.

Nach drücken von ENTER öffnet sich ein Fenster, in dem die Markierung als Abfahrtspunkt oder Zielort festgelegt werden kann. Mit der Taste ENTER bestätigen.

Wenn die Markierung als Zielort festgelegt wurde, zeigt sie ein Ziel-Symbol, wenn sie als Abfahrtspunkt festgelegt wurde, eine Fahne.

ANMERKUNG: Wenn ein Abfahrtspunkt und ein Zielort vorhanden sind, wird die Wegstrecke berechnet und auf der Karte grün dargestellt.

Löschen einer Markierung aus der Liste

Die Taste GOTO drücken, dann mit der Taste CURSOR die gewünschte Markierung wählen. Mit der Taste CLR die Markierung löschen, und am Ende mit ENTER bestätigen.

Löschen einer Markierung vom Bildschirm

Die Taste CURSOR entsprechend der Markierung positionieren. Nachdem daraufhin die Seite mit Namen und Symbol der Markierung angezeigt wird, die Taste CLR drücken, um die Markierung zu Löschen. Mit der Taste ENTER bestätigen, oder mit PAGE die Operation abbrechen.



ADRESSEN

Um die Liste der verfügbaren Adressen anzuzeigen, genügt das Drücken der Taste GOTO. Das erscheinende Fenster schlägt eventuell bereits gespeicherte Adressen vor, und bietet die Möglichkeit, eine neue Adresse hinzuzufügen.

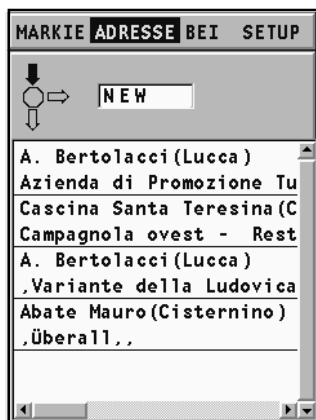
Nachdem sie hinzugefügt wurden, erscheinen die Adressen in der Liste.

Hinzufügen einer neuen Adresse (ohne virtuelle Tastatur)

Um eine neue Adresse ohne virtuelle Tastatur hinzuzufügen, zuerst SETUP, dann TASTATUR wählen, und die Tastatur mit der Option AUS deaktivieren.

Mit der Taste CURSOR die Box "New" aktivieren. Ebenfalls mit der CURSOR Taste entweder nur den ersten Buchstaben oder mehrere Buchstaben des gewählten Ortes eingeben.

Die erscheinende Liste gibt die festgelegten Orte mit den eingegebenen Buchstaben vor. Mit CURSOR den gewünschten Ort suchen und mit ENTER bestätigen.



Im folgenden Fenster kann auf dieselbe Art und Weise eine Straße und eventuell die Nummer festgelegt werden, oder ein Punkt von Interesse nach Kategorie oder Name.

Die KATEGORIE gibt Symbole und ihre Bedeutung vor. Das gewählte Symbol öffnet eine Liste der vorhandenen Orte und

ermöglicht die Auswahl. Wenn der NAME angegeben wird, erscheint am Bildschirm eine vorgegebene Liste der Auswahlmöglichkeiten. Die Auswahl mit ENTER bestätigen.

Wenn die Adresse eingegeben wurde, kann sie im Dialogfenster als Zielort, Markierung oder Abfahrtspunkt festgelegt werden. Mit Taste ENTER bestätigen.

ANMERKUNG: Wenn ein Abfahrtspunkt und ein Zielort vorhanden sind, wird die Wegstrecke berechnet und auf der Karte grün dargestellt.



Einfügen einer neuen Adresse (mit virtueller Tastatur)

Um eine neue Adresse mit Hilfe der virtuellen Tastatur einzugeben, zuerst den Menüpunkt SETUP, TASTATUR wählen, und dann die Tastatur mit der Option ABC oder QWERTY aktivieren.

Mit der Taste CURSOR die Box "New" aktivieren. Mit CURSOR die Buchstaben der Tastatur jeweils einzeln anwählen und mit ENTER bestätigen.

Die eingeblendete Liste gibt die festgelegten Orte mit den eingegebenen Buchstaben vor. Mit CURSOR den gewünschten Ort suchen und mit ENTER bestätigen.



Im folgenden Fenster kann auf dieselbe Art und Weise eine Straße und eventuell die Nummer festgelegt werden, oder ein Punkt von Interesse nach Kategorie oder Name.

Die KATEGORIE gibt Symbole und ihre Bedeutung vor. Das gewählte Symbol öffnet eine Liste der vorhandenen Orte und ermöglicht die Auswahl. Wenn der NAME angegeben wird, erscheint am Bildschirm eine vorgegebene Liste der Auswahlmöglichkeiten. Die Auswahl mit ENTER bestätigen.

Wenn die Adresse eingegeben wurde, kann sie im Dialogfenster als Zielort, Markierung oder Abfahrtspunkt festgelegt werden. Mit Taste ENTER bestätigen.

ANMERKUNG: Wenn ein Abfahrtspunkt und ein Zielort vorhanden sind, wird die Wegstrecke berechnet und auf der Karte grün dargestellt.

Auswahl/Definition der gespeicherten Adressen

Wenn das Adressen-Menü erscheint, wird (zusätzlich zum oben Erwähnten) eine Liste der eingetragenen Adressen angezeigt, welche als Zielort, Markierung oder Abfahrtspunkt gewählt und festgelegt werden können.

Den Cursor auf die gewünschte Adresse positionieren, und mit ENTER bestätigen.

Löschen einer Adresse aus der Liste
Mit CURSOR die zu löschende Adresse wählen, CLR drücken und mit ENTER bestätigen.



BEI

Um die Liste der möglichen Servicestellen anzuzeigen und um nach der nächstgelegenen Servicestelle (Restaurant, Arzt, Werkstätte etc.) zum aktuellen Standpunkt oder zum Cursor zu suchen, BEI wählen und die Taste GOTO drücken.

Auswahl/Definition einer Servicestelle

Mit der Taste CURSOR die Liste der möglichen Servicestellen durchsuchen, auswählen und mit ENTER bestätigen.

Am Display werden dann drei Symbole angezeigt, das größte Symbol stellt dabei die nächstgelegene Servicestelle zum Bezugspunkt dar.

Wenn mit CURSOR eines der Symbole gewählt wird, erscheint im Fenster unten der Name der Servicestelle, die Adresse und die Entfernung von der momentanen Position.



Wenn das gewünschte Symbol ausgewählt wurde, mit ENTER bestätigen.

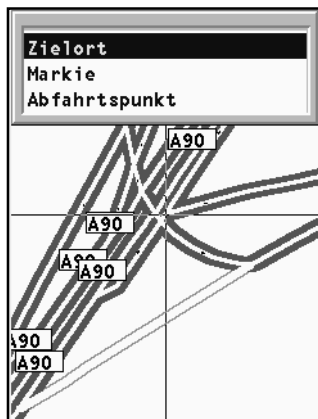
Nachdem eine Servicestelle angelegt wurde, kann sie im Dialogfenster als Zielort, Markierung oder Abfahrtspunkt gewählt werden. Den Vorgang mit ENTER bestätigen.

CURSOR

Zusätzlich zu den Möglichkeiten, die in den vorhergehenden Kapiteln beschrieben wurden, kann eine Strecke auch alleine mit dem Cursor festgelegt werden.

Falls kein gültiger Fix vorhanden ist (keine GPS Position), müssen sowohl Abfahrtspunkt als auch Zielort wie im folgenden beschrieben angegeben werden.

Mit CURSOR den Cursor auf einen Punkt des Displays positionieren und ENTER drücken.



Den Punkt im Dialogfenster als Abfahrtspunkt festlegen, und mit ENTER bestätigen. An dieser Stelle wird nun eine Fahne an der Stelle des Cursors angezeigt.

Nun den Cursor auf einen anderen Punkt positionieren und ENTER drücken. Im Dialogfenster die Option "Zielort" wählen und mit ENTER bestätigen. An der Cursor-Position wird nun ein Ziel-Symbol angezeigt.

An dieser Stelle wird nun die Strecke berechnet und auf der Karte grün markiert.

Wenn ein gültiger Fix vorhanden ist (GPS Position), wird der mit dem Cursor gewählte Punkt automatisch als Zielort festgelegt, und die Strecke wird beginnend von der aktuellen Position gezeichnet.

SETUP

Das Setup-Menü ermöglicht die Einstellung der Optionen des Instruments. Zum Aufrufen des Setup-Menüs GOTO drücken, um das Hauptmenü anzuzeigen und dann mit CURSOR SETUP anwählen.

Die Menüpunkte sind in sechs Gruppen unterteilt. Durch die Anwahl einer Gruppe mit CURSOR wird die Liste der zur Verfügung stehenden Optionen angezeigt. ENTER drücken, um eine Gruppe anzuwählen und dann CURSOR verwenden für die Bewegung zwischen den verschiedenen Optionen und die Änderung von deren Einstellung.

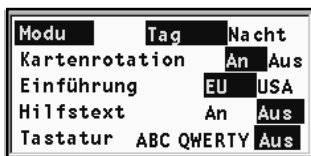
Für die Rückkehr zur Anzeige der Liste der Gruppen PAGE drücken.

SEENAVIGATION

- Beenden der Straßennavigation und Übergang zur Seenavigation.

ANZEIGE

- Modus (TAG/NACHT)
Anwahl einer den jeweiligen Lichtverhältnissen angemessenen Farbkombination.
- Kartenrotation (AN/AUS)
Ein-/abschalten der Funktion Kartendrehung.
- Einführung (EU/USA)
Auswahl der Symbole und Farben für die Kartendarstellung.
- Hilfetext (AN/AUS)
Hilfetext für die Menü-Funktionen aktiv oder nicht aktiv.
- Tastatur (ABC/QWERTY/AUS)
Virtuelle Tastatur für die Eingabe der Orte, aktiv oder nicht aktiv.



STRASSENNAVIGATION

- Weg (SCHNELL/KURZ)
Zur Bestimmung der kürzesten oder schnellsten Strecke.
- Straße (ALLE/KEINE AUTOBAHNEN)
Aktivierung aller Straßen oder mautpflichtige Straßen ausschließen.
- Benutzung (AUTO/FUSS)
Verwendung auf dem Fahrzeug oder als Fußgänger.
- Geschwindigkeit auf den Straßen
Zur Einstellung von Geschwindigkeitsbeschränkungen auf den verschiedenen Streckenabschnitten.

Weg	Schnell	Kurz
Straße	Alle	No-TollStr
Benut	Auto	zFuss
Geschwindigk.	▶	

MASSEINHEIT UND SPRACHE

- Uhr stellen (ORT/GMT)
Eingabe der Ortszeit.
- Einh. Entfernung (KM/EN. MEILE)
Anwahl der Maßeinheit für die Entfernungen.
- Sprache (EN/FR/ES/DE/DK/IT/SV/NL/SU/NO)
Anwahl der Sprache.

FENSTER

- Aktivieren/Deaktivieren der Anzeige der Fenster.

Navigation	An	Aus
Reisefenster	An	Aus
Satelliten	An	Aus
Route Info	An	Aus

SONSTIGES

- GPS-Empf. (INT/EXT)
Wählt eine integrierte GPS Antenne oder eine externe GPS Antenne aus.
- Batterie sparen (AN/AUS)
Regelt die automatische Abschaltzeit der Hintergrund- und Bildschirmbeleuchtung, um den Batterieverbrauch zu reduzieren.

- Simulation (AN/AUS)
Aktivieren/Deaktivieren der Simulations-Funktion (nur bei vorhandener Route).
- Info Karte
Zeigt den Titel der verwendeten Karte an.



INHALTSVERZEICHNIS

EINLEITUNG	3
TECHNISCHE DATEN	5
INSTALLATION UND SICHERHEITSHINWEISE	8
ANSCHLÜSSE	10
DAS SEEKARTENMODUL	13
DIE TASTATUR	14
DIAGNOSEPROGRAMM	15
SEENAVIGATION	17
ELEKTRONISCHE SEEKARTEN VON NAVIONICS	19
GRAFISCHE SYMBOLE	25
FUNKTIONEN	27
SCHNELLEINFÜHRUNG	34
BETRIEBSARTEN	37
MASSTABFENSTER	38
NAVIGATIONSANZEIGE	39
TRIP-ANZEIGE	40
SATELLITENANZEIGE	41
FENSTER INFORMATIONEN	43
FENSTER INFO GEZEITEN	44
REISEFENSTER	45
3D-ANZEIGE	46
HAUPTMENU	47
ROUTE	48

TRACKLINIE	53
MARKIERUNGEN	55
GOTO PORT	59
GOTO NEAREST	60
SETUP	63
GOTO LAT/LON	67
STRASSENNAVIGATION	69
STRASSENKARTEN	71
FUNKTIONEN	73
SCHNELLEINFÜHRUNG	75
NAVIGATIONSANZEIGE	76
TRIP-ANZEIGE	77
SATELLITENANZEIGE	78
FENSTER FAHRT-INFORMATIONEN	79
HAUPTMENÜ	80
MARKIERUNGEN	81
ADRESSEN	83
BEI	86
CURSOR	87
SETUP	88

GEONAV

Geonav S.r.l.

Via Vespucci 289 • 55049 Viareggio • Italy

Tel: +39 0584 439611

Fax: +39 0584 961309

Numero Verde: 800-861215

<http://www.geonav.it>

Copyright © 2006 Geonav S.r.l.

Rev. 1.3 - Mar 2006

N1017650